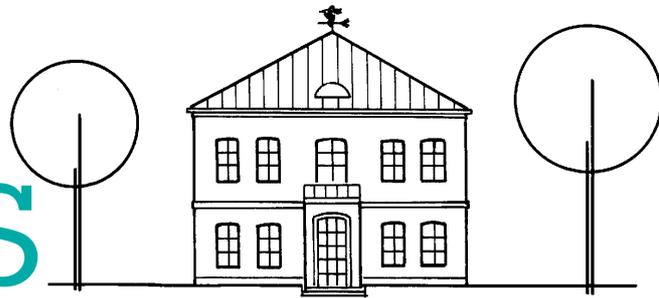


# Das Rathaus



## AMTSBLATT DER GEMEINDE ODENTHAL

Jahrgang 10

02. Juli 2004

Nummer 48

### *Liebe Bürgerinnen und Bürger,*

#### **- Regionale 2010 -**

Es tut sich wieder was in Odenthal. Mit dem langen Tag der Region am Wochenende vom 19. - 21.06. hatten wir eine Vielzahl von Besuchern in und um Altenberg, die die Schönheiten und Besonderheiten unserer Region erleben konnten. Dabei galt es im Sinne der Regionale 2010 zu zeigen, dass Zukunft gestalten nicht immer nur Innovation, Neubau und Weiterentwicklung bedeuten muss, sondern ebenso durch die Darstellung existierender Vielfalt, durch "Brückenschläge" im Sinne von Vernetzung, sowie durch "Wertsetzung" des Bestehenden erfolgen kann. So sind Natur und Kultur, die Schwerpunkte unseres Leitbildes Odenthal Ausgangspunkte für viele Aktionen am "Langen Tag der Region" gewesen. Führungen im Dhünnthal, am Sperrdamm, um die Talsperre, im Helenenthal, im Pfengstbachtal, am Eifgenbach sowie an verschiedenen Bodendenkmälern wurden genauso gerne als attraktive Angebote von Besuchern wahrgenommen wie das Erlebnis des Domes, durch Führungen, durch Baustellenbesichtigungen, durch die Vorträge zur Baugeschichte, zum Leben der Zisterzienser sowie durch die vielfältigen kirchlichen und musikalischen Veranstaltungen an diesem Wochenende.

Mit einem kleinen Markt der Möglichkeiten hat sich die Gemeinde Odenthal mit ihren Vereinen und Verbänden den Besuchern an diesem Wochenende ebenfalls erfolgreich präsentiert.

#### **Besonderheiten in Altenberg**

Von vielen vielleicht gar nicht bemerkt, werden zur Zeit hinter dem Küchenhof in Altenberg zwei Glasgebäude errichtet, die zukünftig als Lapidarien den Besuchern Altenbergs die Möglichkeit eröffnen, zu jeder Zeit die herrlichen romanischen und gotischen Kapitelle, die Strebebögen und Fensterpfeiler, die viele hundert Jahre alt sind und seit Jahren gesammelt und aufbewahrt werden, aus nächster Nähe zu betrachten. Gleichzeitig sollen damit Informationen zur Baugeschichte des Altenberger Doms wie auch zur Geschichte des Zisterzienser-Ordens

in den Lapidarien bzw. in dem Informationsraum der Remise zur Verfügung gestellt werden. Damit erhält Altenberg eine zusätzliche Attraktion - ein sozusagen permanent geöffnetes Museum - für uns und die vielen Besucher, die das ganze Jahr über diesen überregional bekannten Ausflugsort besuchen. Die Erstellung dieser beiden Lapidarien wird im wesentlichen durch die Finanzierung des Landschaftsverbandes und mit Mitteln von privaten Sponsoren ermöglicht. Vorgesehene Eröffnung am 20. Juli 2004.

#### **Stipendium Künstlerscheune „Odenthal“**

Der Kulturausschuss des Rates der Gemeinde Odenthal hat auf Vorschlag des Künstlerischen Beirates in diesem Jahr Herrn Stefan Silies aus Köln das Jahresstipendium in der Künstlerscheune am Hans-Klein-Platz in Odenthal übertragen. Damit wird durch das Engagement der Gemeinde einem weiteren Künstler die Möglichkeit der Arbeit in einem größeren Atelier gewährt, uns Bürgern wird die Chance eingeräumt, unmittelbaren Kontakt mit einem Kunstschaffenden im Alltag aufzunehmen und dadurch mehr und näheres über und von der Kunst zu erfahren. Nutzen auch Sie die Gelegenheit und besuchen den Künstler bei seiner Arbeit in der Künstlerscheune.

#### **Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

das Leitbild "Natur und Kultur" ist, wie man sehen kann, keine leere Worthülse, sondern wird durch praktische Arbeit von engagierten Bürgerinnen und Bürgern, von Institutionen, und von aktiven Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung ausgefüllt. Dies macht das Leben in unserer Gemeinde bunter und anspruchsvoller, interessanter und damit auch lebenswert.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern eine angenehme schöne Sommerzeit und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister,

Johannes Maubach

### **Informationen zur Kommunalwahl**

#### **Ein Service Ihres Bürgerbüros**

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus und so rückt auch die Kommunalwahl 2004 immer mehr in unser Bewußtsein. Auch in dieser Ausgabe des Amtsblattes "Das Rathaus" informieren wir sie daher wieder über wesentliche Aspekte einer Kommunalwahl.

#### **Diesmal Teil 3: Aufgaben eines Bürgermeisters in der Verwaltung**

##### **Aufgaben in der Verwaltung**

Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister leitet die Verwaltung und trägt damit die Verantwortung für alles, was die Verwaltung erarbeitet und entscheidet.

Die Verantwortung aktualisiert sich gegenüber dem Rat, der in seiner Gesamtheit zu beraten ist. Ihm ist Rechenschaft zu geben (§ 55 - Kontrolle der Verwaltung - Pflicht zur Unterrichtung über alle wichtigen Angelegenheiten, Akteneinsichtsrecht und Fragerecht des Rates).

Um der Verantwortung gegenüber dem Rat und den Bürgern gerecht werden zu können, ist das Amt mit Kompetenzen (Rechten) ausgestattet, die Organisation der Verwaltung zu gestalten und die Bediensteten zu führen. Die Gemeindeordnung weist folgende Rechte zu:

### **Kommunalwahl**



**Odenthal 2004**

- Entscheidung (ohne dass der Rat insoweit Vorgaben machen kann) über die Geschäftsverteilung und die innere Organisation der Gemeindeverwaltung (§ 62 Abs. 1). Allerdings kann der Rat den Geschäftskreis der Beigeordneten festlegen (§ 73 Abs. 1). Insoweit besteht also eine wechselseitige Abhängigkeit.

- Das Recht, den Beschäftigten der Verwaltung fachliche Weisungen erteilen zu dürfen - Vorgesetztenfunktion -

Zuständigkeit für die dienstrechtlichen Entscheidungen für alle Beschäftigten der Gemeinde - Dienstvorgesetztenfunktion - (§ 73 Abs. 2 Gemeindeordnung - GO i.V.m. § 3 Abs. 4 Landesbeamtengesetz - LBG -).

Weitere Rechte bei der Leitung der Verwaltung sind:

- Recht, den Haushalt aufzustellen (§ 79 Abs. 1). Die Entscheidung über die Verabschiedung des Haushalts trifft allerdings der Rat.
- Recht, Aufträge an das Rechnungsprüfungsamt erteilen zu dürfen (§ 104 Abs. 1).

Die Stellung als Organ der Gemeinde kommt darin zum Ausdruck, dass die Gemeinde im Rechtsverkehr von der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister vertreten wird (§ 63 Abs. 1).

Die Verantwortlichkeit der Bürgermeister für das gemeindliche Handeln wird auch dadurch deutlich, dass Dringlichkeitsentscheidungen - zu denen aus Zeitgründen weder der Rat noch der zuständige Ausschuss einberufen werden kann - nur gemeinsam mit den Amtsinhabern niemals aber gegen sie herbeigeführt werden können (§ 60).

Die Gemeindeordnung weist Bürgermeistern außerdem das Recht und die Pflicht zu, den Rat zur Selbstkontrolle anzuregen. Dazu dienen ein in der Gemeindeordnung niedergelegtes Widerspruchsrecht und eine Widerspruchspflicht.

Gefährdet ein Ratsbeschluss nach Auffassung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters das "Wohl der Gemeinde", so besteht ein Widerspruchsrecht. Der Widerspruch hat aufschiebende Wirkung. Bestätigt der Rat seinen Beschluss in einer erneuten Beschlussfassung, dann ist der Beschluss für die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister bindend.

Ratsbeschlüsse, die das geltende Recht verletzen, muss die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister beanstanden (Widerspruchspflicht). Auch diese Beanstandung hat aufschiebende Wirkung. Selbst wenn der Rat seinen Beschluss wiederholt, ist die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister hieran nicht gebunden. Vielmehr ist unverzüglich die Entscheidung der Rechtsaufsicht ("Kommunalaufsichtsbehörde") einzuholen.

Im Rahmen der den Gemeinden - vom Staat - übertragenen Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung ist es die Aufgabe der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters, eine vom Land erteilte Weisung auszuführen. Der Rat kann die Ausführung dieser Weisung überwachen, sie aber nicht verhindern (§ 62 Abs. 2 Satz 2).

Die Begründung ist darin zu sehen, dass es sich hier um vom Land auf die Gemeinden übertragene Aufgaben handelt, auf deren Durchführung sich das Land einen direkten Einfluss sichern will.

Dagegen unterliegen die Gemeinden bei den originären Aufgaben der örtlichen Gemeinschaft nur einer Rechtsaufsichtskontrolle.

Schließlich ist der Bedeutung des Amtes auch dadurch Rechnung getragen, dass immer dann, wenn die Gemeinde zwei oder mehr Vertreter/innen in Gesellschafterversammlungen, Aufsichtsräten oder vergleichbaren Gremien entsenden kann, entweder die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister selbst oder eine von ihr/ihm beauftragte Bedienstete oder Bediensteter der Verwaltung dazugehören muss (§§ 63 Abs. 2 und 113 Abs. 2). Denn diese Gesellschaften erledigen Aufgaben für die Gemeinde. Den Bürgermeistern soll es deshalb - wegen ihrer Verantwortung für die Verwaltung - möglich sein, das gesamte Aufgabenspektrum der Gemeinde im Auge behalten zu können.

Früher hatten die Ratsmitglieder die Aufgabe, bei der Besetzung der Bürgermeisterposition aus den Bewerbern die Person auszuwählen, die nach ihrer Auffassung am besten ausgebildet, qualifiziert und in der Lage war, die o.g. Aufgaben verantwortungsvoll zu erledigen. Mit der neuen Gemeindeordnung ist seit 1999 diese Aufgabe der Wahl des geeigneten Kandidaten durch die Direktwahl auf die Bürgerinnen und Bürger übertragen worden.

Ansprechpartner: Heinz Bosbach, Bürgerbüro, (02202) 710 130

*In eigener Sache*

### ■ Alles neu macht der Mai ...

... oder auch mal der Juli. Nach über 40 Ausgaben "Das Rathaus" war es mal Zeit für ein kleines Face-Lifting und so haben wir das Layout an aktuelle Entwicklungen angepasst. Wir hoffen, Ihnen gefällt's.

## Bekanntmachungen

### ■ Bekanntmachung

#### Hinweis zur Kommunalwahl am 26. September 2004 für wahlberechtigte Unionsbürger

Nach § 23 des Meldegesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen sind von der Meldepflicht befreit

1. Mitglieder einer ausländischen diplomatischen Mission oder einer ausländischen konsularischen Vertretung und die mit ihnen im gemeinsamen Haushalt lebenden Familienmitglieder, falls die genannten Personen weder die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen noch in der Bundesrepublik Deutschland ständig ansässig sind, noch dort eine private Erwerbstätigkeit ausüben, wenn die Gegenseitigkeit besteht,
2. Personen, für die diese Befreiung in völkerrechtlichen Übereinkünften fest-

gelegt ist. Diese wahlberechtigten Unionsbürger sind auf Antrag in das Wählerverzeichnis einzutragen. Der Antrag ist bis zum 05. September 2004 (21. Tag vor der Wahl) beim Wahlleiter, Altenberger-Dom-Str. 31, 51519 Odenthal, zu stellen.

Diese Bekanntmachung erfolgt gemäß § 12 Abs. 7 der Kommunalwahlordnung.

Odenthal, den 01. Juli 2004

Gemeinde Odenthal  
Der Bürgermeister als Wahlleiter  
i.V.: Werbmbter, Beigeordneter

### ■ Bekanntmachung

über die Auslegung des Wählerverzeichnisses und die Erteilung von Wahlscheinen zu den Kommunalwahlen NRW am 26. September 2004

1. Das Wählerverzeichnis für die Stimmbezirke der Gemeinde Odenthal liegt in der Zeit vom **06. bis 10. September 2004** während der Dienststunden montags bis donnerstags von 8:00 bis 12:30 Uhr, freitags von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr, am 07. September 2004 zusätzlich von 14:00 bis 16:00 Uhr und am 09. September von 14:00 bis 18:00 Uhr im Bürgerbüro - Wahlamt -, Bergisch Gladbacher Str. 2, 51519 Odenthal, zur jedermanns Einsicht aus. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Der Wahlberechtigte kann verlangen, dass in dem Wählerverzeichnis während der Auslegungsfrist der Tag seiner Geburt unkenntlich gemacht wird. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig und unvollständig hält, kann während der Auslegungsfrist, spätestens am **10. September 2004** bis 12:00 Uhr beim Bürgermeister, Wahlamt, Bergisch Gladbacher Str. 2, 51519 Odenthal Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens **05. September 2004** eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in seinem Wahlbezirk durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Stimmbezirk** dieses Wahlbezirks oder durch **Briefwahl** teilnehmen.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag 5.1 jeder in das Wählerverzeichnis **eingetragene** Wahlberechtigte  
5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,
- wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis (bis zum 10. September 2004) versäumt hat,
  - wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist oder der Einspruchsfrist entstanden ist.
  - wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.
6. Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **24. September 2004**, 18:00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich oder schriftlich beantragt werden.  
Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die das Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr**, gestellt werden.  
Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor der Wahl, 12:00 Uhr**, ein neuer Wahlschein erteilt werden.  
Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte, können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum **Wahltag, 15:00 Uhr**, stellen.  
Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
7. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, so erhält er mit dem Wahlschein zugleich zu den Gemeinde- und Kreiswahlen (Bürgermeisterwahl, Ratswahl, Landratswahl, Kreistagswahl)
- den gemeinsamen Wahlschein für alle Wahlen
  - je einen Stimmzettel für die Bürgermeisterwahl (grün), die Gemeinderatswahl (grau), die Landratswahl (blau) und die Kreistagswahl (weiß),
  - den für alle Wahlen gemeinsamen amtlichen blauen Wahlumschlag,

4. den hellroten Wahlbriefumschlag.  
Diese Wahlunterlagen werden dem Wahlberechtigten von der Gemeinde auf Verlangen auch noch nachträglich ausgehändigt. Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig durch die Post übersandt oder amtlich überbracht werden können.  
Wer durch Briefwahl wählt, kennzeichnet persönlich die Stimmzettel, legt sie in den jeweils besonderen amtlichen Wahlumschlag, der zu verschließen ist, unterzeichnet die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides Statt, steckt den unterschriebenen Wahlschein in den besonderen Wahlbriefumschlag und verschließt den Wahlbriefumschlag. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr eingeht.  
Die Wahlbriefe werden im Bereich der Deutschen Post AG als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Sie können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Odenthal, den 02. Juli 2004

Gemeinde Odenthal  
Der Bürgermeister als Wahlleiter  
I.V.: Werbter, (Beigeordneter)

## ■ Öffentliche Bekanntmachung

Gem. § 5 der Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage - Entwässerungssatzung - der Gemeinde Odenthal in der zur Zeit geltenden Fassung wird hiermit bekannt gemacht, welche Straßen und Ortsteile mit einer betriebsfertigen Abwasseranlage (Mischwasserkanäle, Schmutzwasserkanäle, Regenwasserkanäle oder Regen- und Schmutzwasserkanäle im Trennsystem) versehen sind und für welche Grundstücke damit der Anschlusszwang nach Bekanntgabe entsprechend der vorgenannten Satzung wirksam geworden ist.

**Odenthal-Voiswinkel**  
Auf der Höhe /  
Teilstück Küchenberger Straße  
- Schmutzwasserkanal -  
von Anschlusschacht in der Straße Lanzemicher Weg in Höhe des Grundstückes Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 7, Flurstück-Nr. 3567 bis zum Endschacht in Höhe der Grundstücke Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 7, Flurstück-Nrn. 2375, 2903 u. 3804

## **Odenthal-Scheuren** Oberbreidbach

- Schmutzwasserkanal -  
von der Einmündung Scheurener Straße - K26- bis zum Grundstück Gemarkung Ober-Odenthal, Flur 4, Flurstück 1783.  
Die Eigentümer bebauter Grundstücke, die von den obengenannten Straßen erschlossen werden, werden hiermit aufgefordert, ihrer Anschlusspflicht nachzukommen und ihre Grundstücke innerhalb von 3 Monaten nach der Bekanntmachung an die jeweilige öffentliche Abwasseranlage anzuschließen.

Odenthal, den 9. Juni 2004

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

## ■ Bekanntmachung

Im Zusammenhang mit der Verlegung des Wanderweges X 30 sollen die Wegeflächen Gemarkung Ober-Odenthal, Flur 8, Flurstück 984, 1222, 1223, 1224 und 1225 ersatzlos eingezogen werden.

Dieses Verfahren wird hiermit gemäß § 7 Abs. 4 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (Str.WG NW) in der z. Zt. geltenden Fassung zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

Gelegenheit zu Einwendungen besteht innerhalb von 3 Monaten vom Tage der öffentlichen Bekanntmachung an. Einwendungen sind an die Gemeinde Odenthal zu richten.

Ein Plan, aus dem die Lage der einzuziehenden Wegeflächen ersichtlich ist, liegt bei der Gemeinde Odenthal, Fachbereich V, - Planen und Bauen -, Altenberger-Dom-Str. 29, Odenthal, während der Dienststunden zur Einsicht offen.

Die Dienststunden sind zur Zeit:  
montags bis donnerstags  
von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr  
und  
von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
sowie den 1. Donnerstag im Monat  
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Änderungen der Dienstzeit während der Offenlegungsfrist bleiben vorbehalten.

Odenthal, 09. Juni 2004

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

## ■ Beteiligung der Bürger an der Planung

Der Planungsausschuss der Gemeinde Odenthal hat in seiner Sitzung am 22.04.2004 den Aufstellungsbeschluss sowie die vorgezogene Bürgerbeteiligung gem. § 3 (1) BauGB zur **2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 52 - St.-Engelbert Straße** - gefasst.  
Den Planbereich entnehmen Sie bitte dem nachstehenden Übersichtsplan.

Die Planung kann ab sofort bis zum **20. August 2004** im Rathaus der Gemeinde Odenthal, Fachbereich V -Bauen und Planen-, Altenberger-Dom-Straße 29, 51519 Odenthal während der Dienststunden

montags bis donnerstags

von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr  
und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

freitags

von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

sowie jeden 1. Donnerstag im Monat

von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

eingesehen werden.

Während der oben genannten Frist können von jedermann Vorschläge und Änderungswünsche schriftlich oder zu Protokoll vorgebracht werden. Schriftliche Stellungnahmen richten Sie bitte an den Bürgermeister der Gemeinde Odenthal, Fachbereich V -Bauen und Planen-, Altenberger-Dom-Straße 29-31, 51519 Odenthal.

Odenthal, den 02.06.2004

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 52 -St.-Engelbert-Straße-



Darstellung auf der Grundlage der DGK 5 mit Genehmigung des Vermessungs- und Katasteramtes des Rheinisch-Bergischen Kreises Kontrollnummer 759/01 vom 26.07.2001.

## ■ Bürgerbeteiligung

Die Gemeinde Odenthal beabsichtigt für die nachstehenden kartenmäßig abgedruckten Ortslagen

- **Busch,**
- **Oberscheid**
- **Scherf**

eine Abgrenzung der Außenbereichslagen gemäß § 35 Abs. 6 des Baugesetzbuches vorzunehmen.

Ein entsprechendes Beteiligungsverfahren fand bereits im Januar 2001 statt. Die Genehmigung wurde u.a. aufgrund der im Beteiligungsverfahren veränderten Sitzungsgrenzen seitens der Bezirksregierung versagt.

Nach Absprache der Abgrenzung der Sitzungsgrenzen mit der Bezirksregierung wird das Beteiligungsverfahren hiermit erneut durchgeführt.

Die Entwürfe zur Abgrenzung der Außenbereichslagen können vom **12.07.2004 bis einschl. 20.08.2004** während der Dienststunden im Fach-

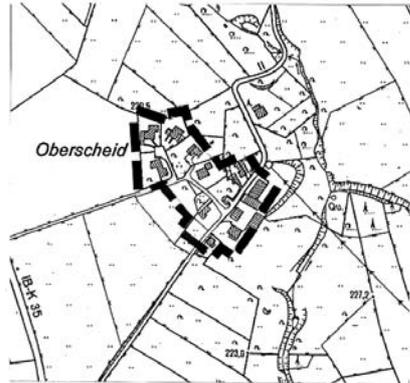
bereich V -Planen und Bauen- der Gemeinde Odenthal, Altenberger-Dom-Straße 29, 51519 Odenthal, eingesehen werden. Während des Aushanges können von jedermann Vorschläge und Einwendungen schriftlich oder zu Protokoll vorgebracht werden.

Schriftliche Stellungnahmen richten Sie bitte an den Bürgermeister, Fachbereich V -Planen und Bauen-, Altenberger-Dom-Straße 29, 51519 Odenthal.

Odenthal, den 26.05.2004

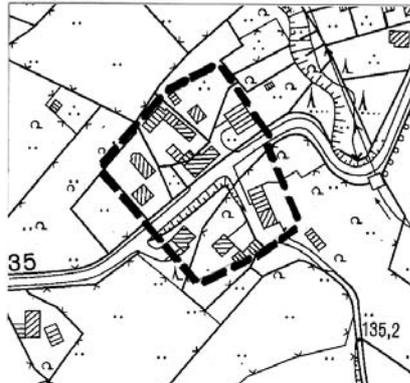
Der Bürgermeister, gez.: Maubach

Geltungsbereich der Außenbereichssatzung Oberscheid gem. § 35 (6) BauGB



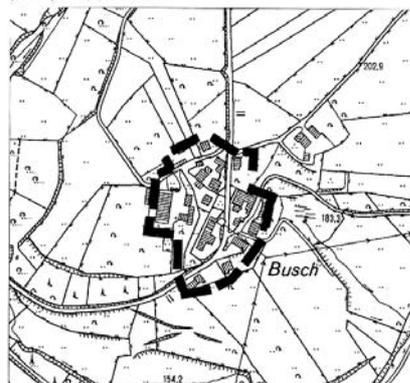
Darstellung auf der Grundlage der DGK 5 mit Genehmigung des Vermessungs- und Katasteramtes des Rheinisch-Bergischen Kreises Kontrollnummer 759/01 vom 26.07.2001.

Geltungsbereich der Außenbereichssatzung Scherf gem. § 35 (6) BauGB



Darstellung auf der Grundlage der DGK 5 mit Genehmigung des Vermessungs- und Katasteramtes des Rheinisch-Bergischen Kreises Kontrollnummer 759/01 vom 26.07.2001

Geltungsbereich der Außenbereichssatzung Busch gem. § 35 (6) BauGB



Darstellung auf der Grundlage der DGK 5 mit Genehmigung des Vermessungs- und Katasteramtes des Rheinisch-Bergischen Kreises Kontrollnummer 759/01 vom 26.07.2001

## ■ Bekanntmachung

Der Planungsausschuss der Gemeinde Odenthal hat in seiner Sitzung am 03.06.2004 u. a. folgende Beschlüsse gefasst:

- Aufstellung der 13. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 -Glöbusch- gemäß § 2 Abs. 1 und 4 des Baugesetzbuches (BauGB),
- Verzicht auf die vorgezogene Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB,
- öffentliche Auslegung der 13. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 -Glöbusch- gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Wesentlicher Inhalt der Änderung:

- Änderung der überbaubaren Fläche für den Bereich zwischen der Johann-Häck-Straße und der Bergstraße.

Die vorgenannte Änderung des Bebauungsplanes liegt mit der Begründung in der Zeit von

**Montag, den 12.07.2004 bis einschließlich Freitag, den 27.08.2004** im Fachbereich 5 -Bauen und Planen- der Gemeinde Odenthal, Altenberger-Dom-Straße 29, während der Dienststunden

montags bis donnerstags

von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr  
und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

freitags

von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr  
sowie jeden 1. Donnerstag im Monat

von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
aus.

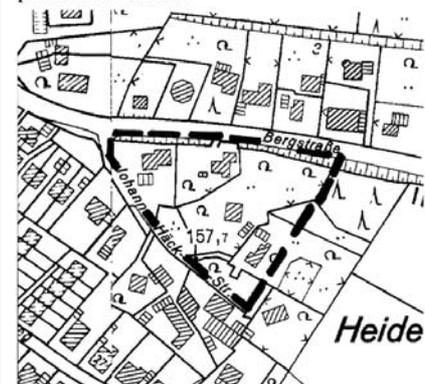
Während der öffentlichen Auslegung können von jedermann Anregungen und Bedenken zu den Planabsichten schriftlich vorgebracht oder im Fachbereich 5 -Bauen und Planen- der Gemeinde zur Niederschrift gegeben werden.

Über die Anregungen und Bedenken entscheidet der Planungsausschuss der Gemeinde Odenthal.

Odenthal, den 04.06.2004

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

Geltungsbereich der 13. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 -Glöbusch-



Darstellung auf der Grundlage der DGK 5 mit Genehmigung des Vermessungs- und Katasteramtes des Rheinisch-Bergischen Kreises Kontrollnummer 759/01 vom 26.07.2001.

## ■ Öffentliche Bekanntmachung

### Aufstellung der 11. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 - Glöbusch -

Der Planungsausschuss der Gemeinde Odenthal hat in seiner Sitzung am 18.02.2004 die Aufstellung der 11. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 -Glöbusch- gemäß § 2 Abs. 4 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253) beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich ist nachstehend kartenmäßig abgedruckt.

Odenthal, den 14.05.2004

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

## ■ Öffentliche Bekanntmachung

### Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7/II - Blecher -

Der Planungsausschuss der Gemeinde Odenthal hat in seiner Sitzung am 18.02.2004 die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7/II - Blecher- gemäß § 2 Abs. 4 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253) beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich ist nachstehend kartenmäßig abgedruckt.

Odenthal, den 14.05.2004

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

## ■ Satzung

### über den Erlass einer Veränderungssperre für den Bereich der 11. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 - Glöbusch -

Aufgrund § 16 in Verbindung mit §§ 14 und 17 Baugesetzbuch in der zurzeit gültigen Fassung, in Verbindung mit §§ 7 und 41, Abs. 1, Satz 2, Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV NW S. 666 ff), in der zurzeit geltenden Fassung hat der Rat der Gemeinde Odenthal am 11.03.2004 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

Zur Sicherung der Planung der zur Aufstellung beschlossenen 11. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 -Glöbusch- wird für den zu ändernden Bereich eine Veränderungssperre erlassen. Der Geltungsbereich der Veränderungssperre ist in einer maßstäblichen Karte eingezeichnet. Die Karte ist Bestandteil dieser Satzung. Die Satzung kann im Fachbereich V -Planen und Bauen- der Gemeinde Odenthal, Altenberger-Dom-Straße 29, 51519 Odenthal, während der Dienststunden eingesehen werden.

#### § 2

Im Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen

1. Vorhaben im Sinne von § 29 des Baugesetzbuches nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden,
2. erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig ist, nicht vorgenommen werden.

#### § 3

Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden. Die Entscheidung über die Ausnahme trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

#### § 4

Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

#### § 5

Die Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Sie tritt außer Kraft, sobald und soweit die 11. Änderung des Bauungsplanes Nr. 6 -Glöbusch- rechtsverbindlich wird, spätestens jedoch nach Ablauf von zwei Jahren nach ihrer Bekanntmachung.

Eine eventuelle Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre gemäß § 17 Abs. 1 Satz des Baugesetzbuches bleibt davon unberührt.

Hinweise:

1. Dauert eine Veränderungssperre länger als vier Jahre über den Zeitpunkt ihres Beginns oder der ersten Zurückstellung gemäß § 15 BauGB einer Entscheidung über ein Vorhaben hinaus, ist den Betroffenen für dadurch entstandene Vermögensnachteile eine angemessene Entschädigung in Geld zu leisten. Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in Satz 1 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruches dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei der Gemeinde Odenthal beantragt.
2. Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung kann gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung gegen Satzungen nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
  - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
  - b) eine Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
  - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
  - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde Odenthal vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.
3. Dienststunden zur Einsichtnahme in die Satzung:  
montags bis donnerstags

von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr  
und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
freitags

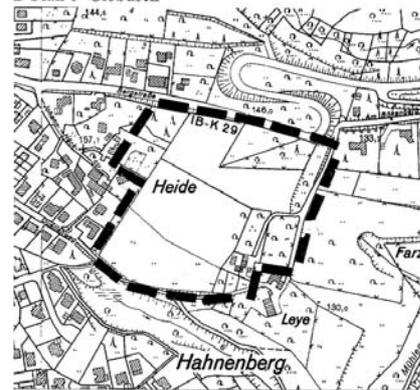
von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und  
am 1. Donnerstag im Monat  
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

4. Der Bereich der Satzung ist nachstehend abgedruckt.  
Der Wortlaut der Satzung und die erforderlichen Hinweise werden hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Odenthal, den 12.03.2004

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

Geltungsbereich der 11. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6 -Glöbusch-  
Geltungsbereich der Veränderungssperre für den Bereich B-Plan 6 -Glöbusch-



Darstellung auf der Grundlage der DGK 5 mit Genehmigung des Vermessungs- und Katasteramtes des Rheinisch-Bergischen Kreises Kontrollnummer 759/01 vom 26.07.2001.

## ■ Satzung

### über den Erlass einer Veränderungssperre für den Bereich der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7/II -Blecher-

Aufgrund § 16 in Verbindung mit §§ 14 und 17 Baugesetzbuch in der zurzeit gültigen Fassung, in Verbindung mit §§ 7 und 41, Abs. 1, Satz 2, Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV NW S. 666 ff), in der zurzeit geltenden Fassung hat der Rat der Gemeinde Odenthal am 11.03.2004 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

Zur Sicherung der Planung der zur Aufstellung beschlossenen 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7/II -Blecher- wird für den zu ändernden Bereich eine Veränderungssperre erlassen. Der Geltungsbereich der Veränderungssperre ist in einer maßstäblichen Karte eingezeichnet. Die Karte ist Bestandteil dieser Satzung. Die Satzung kann im Fachbereich V -Planen und Bauen- der Gemeinde Odenthal, Altenberger-Dom-Straße 29, 51519 Odenthal, während der Dienststunden eingesehen werden.

#### § 2

Im Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen

1. Vorhaben im Sinne von § 29 des Baugesetzbuches nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden,
2. erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grund-

stücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig ist, nicht vorgenommen werden.

### § 3

Wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden. Die Entscheidung über die Ausnahme trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

### § 4

Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

### § 5

Die Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Sie tritt außer Kraft, sobald und soweit die 4. Änderung des Bauungsplanes Nr. 7/II -Blecher- rechtsverbindlich wird, spätestens jedoch nach Ablauf von zwei Jahren nach ihrer Bekanntmachung.

Eine eventuelle Verlängerung der Geltungsdauer der Veränderungssperre gemäß § 17 Abs. 1 Satz des Baugesetzbuches bleibt davon unberührt.

Hinweise:

1. Dauert eine Veränderungssperre länger als vier Jahre über den Zeitpunkt ihres Beginns oder der ersten Zurückstellung gemäß § 15 BauGB einer Entscheidung über ein Vorhaben hinaus, ist den Betroffenen für dadurch entstandene Vermögensnachteile eine angemessene Entschädigung in Geld zu leisten. Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in Satz 1 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei der Gemeinde Odenthal beantragt.
2. Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung kann gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung gegen Satzungen nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
  - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
  - b) eine Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
  - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
  - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde Odenthal vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.
3. Dienststunden zur Einsichtnahme in die Satzung:  
montags bis donnerstags  
von 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr  
und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
freitags  
von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und  
am 1. Donnerstag im Monat

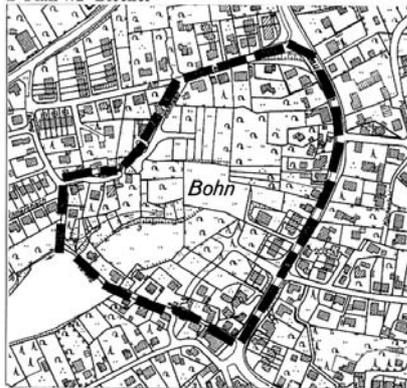
von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

4. Der Bereich der Satzung ist nachstehend abgedruckt.  
Der Wortlaut der Satzung und die erforderlichen Hinweise werden hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Odenthal, den 12.03.2004

Der Bürgermeister, gez.: Maubach

Geltungsbereich der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 7/2 -Blecher-  
Geltungsbereich der Veränderungssperre für den Bereich B-Plan 7/2 -Blecher-



Darstellung auf der Grundlage der DGK 5 mit Genehmigung des Vermessungs- und Katasteramtes des Rheinisch-Bergischen Kreises Kontrollnummer 759/01 vom 26.07.2001.

## Information

### ■ Dringend Helfer gesucht

#### Kommunalwahl nicht mehr weit

Gerade ist die Europawahl vorbei, da steht schon die nächste Wahl an: Am 26.09.2004 sind die Bürger Odenthals aufgerufen Ihren neuen Bürgermeister und den Rat zu wählen.

Für die Durchführung der Kommunalwahl werden allein in der Gemeinde Odenthal bis zu 120 ehrenamtliche Helfer für die Arbeit in den Wahlvorständen benötigt. Wenn auch Sie einmal in einem Wahlvorstand mitwirken und dabei gleichzeitig Ihre Nachbarschaft kennen lernen möchten, dann melden Sie sich bitte schon jetzt beim

Wahlamt der Gemeinde Odenthal  
Bergisch-Gladbacher-Str. 2,  
51519 Odenthal  
Tel.: 02202-710-130 oder -131  
Post@odenthal.de

Die Tätigkeit der Wahlvorstände ist eine notwendige Voraussetzung für die korrekte Durchführung einer Wahl im demokratischen Staat. Daher gibt es nicht nur das Recht des Bürgers auf Teilnahme an der staatlichen Willensbildung durch Wahlen, sondern auch die staatsbürgerliche Pflicht zur Mitwirkung am - sich in der Selbstorganisation der Wahlberechtigten vollziehenden - Wahlverfahren durch Übernahme eines Wahllehrenamtes.

Seien auch Sie dabei und helfen Sie bei der korrekten Durchführung der Kommunalwahl in Ihrer Gemeinde.

Ansprechpartner: Herr Bosbach, (02202) 710 130

### Kommunalwahl 2004

### ■ Sitzung des Wahlausschusses

Der Wahlausschuss der Gemeinde Odenthal tagt am Montag, dem 16. August 2004 um 17:00 Uhr im Bürgerhaus Herzogenhof, Altenberger-Dom-Str. 36 in Odenthal in öffentlicher Sitzung. Es erfolgt die Prüfung und Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge (für die Wahl des Bürgermeisters und die Wahl der Vertretung der Gemeinde) anlässlich der Kommunalwahl am 26.09.2004.

### Naturschutzgebiet wird verunstaltet

### Gartenabfälle an der Dhünn

In letzter Zeit kommt es im Bereich des Dhünnufers in Odenthal hinter der St.-Pankratius-Straße immer häufiger zu Ablagerungen von Gartenabfällen (Rasenschnitt, Laub etc.). Dadurch wird nicht nur der Charme und die Attraktivität eines sehr schön an der Dhünn gelegenen Wanderweges gestört.

Vielmehr liegt in diesen Fällen auch ein Verstoß gegen Naturschutz- und Abfallrecht vor. In beiden Fällen können empfindliche Bußgelder verhängt werden. Gemeinde und Kreisverwaltung sind sich dahingehend einig, dass dieses ungehörige und rechtswidrige Verhalten nicht länger geduldet und energisch gegen Verursacher vorgegangen wird. Die Anwohner werden daher dringend gebeten, diese Art der Ablagerung von Gartenabfällen zukünftig zu unterlassen.

### ■ Kanalbauarbeiten in Odenthal Grimberg und Odenthal Schmeisig

Im Bereich Grimberg und Schmeisig werden ab der 26. KW 2004 für die Dauer von ca. einem Jahr Kanal- und Straßenbauarbeiten durchgeführt.

Zunächst erfolgen ab dem 21.06.2004 Arbeiten in den Randbereichen der L 310 (Neschener Straße) in beiden Ortslagen. Ab dem 28.06.2004 wird die L 310 für die Dauer der Bauzeit abschnittsweise halbseitig gesperrt. Für Pkw wird der Zweirichtungsverkehr aufrecht erhalten und mittels einer Ampelanlage an der Baustelle vorbeigeführt. Fahrzeuge über 2 m Breite können die Baustelle nicht passieren und werden über die L 296 (Scherfbachtalstraße) und die L 101 (Altenberger-Dom-Straße) umgeleitet. Für die Busse der Kraftverkehr Wupper-Sieg AG wird am östlichen Orteingang Grimberg eine Wendeanlage eingerichtet, die Buslinie 432 wird dann von Neschener kommend für die Dauer der Bauzeit hier enden. Der Bürgerbus wird die Neschener Straße unverändert weiterhin befahren.

Da während der gesamten Bauzeit mit erheblichen Behinderungen in den Ortschaften Grimberg und Schmeisig zu rechnen ist, wird die Umfahrung der

Baustelle entsprechend der Umleitungsbeschilderung auch für Pkw empfohlen. Die Bauarbeiten werden von der Firma GS-Bau durchgeführt. Für eventuelle Rückfragen steht der Fachbereich V der Gemeinde Odenthal (Tel.: 02202/710176) zur Verfügung.

### ■ Hundekot auf den Wiesen

30% der Aborte bei den Kühen werden von der Neosporose verursacht, einer Krankheit, welche von Hundekot übertragen wird. Die Symptome beim Hund sind selten, für die Kühe hingegen können die Konsequenzen dramatisch sein. Mehr als die Hälfte der betroffenen Kühe haben Fehlgeburten, oder werfen missgebildete Kälber.

Für die angesteckten Tiere ist das Schlachten meistens die einzige Lösung und für die betroffenen Landwirte bedeutet dies erhebliche ökonomische Einbußen. Die Situation ist um so problematischer, da die Krankheit von einem Betrieb zum anderen weitergetragen wird, durch Hundekot, welcher auf Viehweiden oder im Gras verstreut ist, dass für das Vieh gemäht wird.

Hundebesitzer, lassen Sie ihre Schützlinge nicht zum Versäubern ins Gras, welches für Kühe vorgesehen ist und helfen Sie dadurch mit beim Kampf gegen die Neosporose und für die gute Gesundheit der Kühe!

**Bitte helfen Sie mit, für weitere Aufklärung.**

#### Odenthaler Wanderwege:

### ■ Paten gesucht!

Der Ausschuss für Umwelt, Fremdenverkehr und Naherholung hat in seiner Sitzung am 02.06.2004 beschlossen, sogenannte "Wanderwegepatenschaften" einzuführen, um Wanderwege auf Schäden zu kontrollieren. Für die Gemeinde Odenthal ist es von Bedeutung, als Naherholungsgemeinde ein intaktes Wanderwegenetz anbieten zu können. In diesem Zusammenhang soll die Aufgabe eines "Wanderwegepaten" darin bestehen, durch regelmäßige Kontrolle den Zustand eines bestimmten Wanderwegeabschnittes zu überprüfen und Schäden unmittelbar an die Gemeindeverwaltung weiterzugeben, damit eine Sanierung zeitnah durchgeführt werden kann.

Interessenten melden sich bitte bei Herrn Fuhrmann, Tel. 02202 / 710172.

#### Zeit für Rückschnitt

### ■ Überwuchs von privaten Grundstücken vermeiden

Aus gegebenem Anlass bittet die Gemeinde Odenthal alle Grundstückseigentümer die Anpflanzungen auf privaten Grundstücken so zurückzuschneiden, dass sie nicht in den öffentlichen Gehwegs- oder Straßenbereich hineinragen. Verkehrszeichen und Hinweisschilder sind ebenfalls von Überwuchs freizuhal-

ten; ein besonderes Augenmerk sollte auch auf den Sichtdreiecken an Straßeneinmündungen liegen. Helfen Sie so mit, unnötige Gefährdungen zu vermeiden.

### ■ Ein toller Erfolg der Klasse 3 a der Kath. Grundschule

Die Klasse 3 a der kath. Grundschule Blecher hat beim bundesweiten Wettbewerb "Wie lebt eine Henne" unter 800 Schulklassen, die sich zum "Hennewettstreit" angemeldet hatten, den 1. Platz belegt. 23 Schülerinnen und Schüler haben unter Anleitung ihrer Klassenlehrerin Irmgard Selbach mit ihrem Projekt artgerechte Hühnerhaltung in Collagen auf 14 selbst gestalteten Schautafeln das Pro und Contra der heutigen Hennenhaltung verglichen. Zur Preisverleihung wurden drei Schüler und ihre Lehrerin nach Berlin eingeladen. Bundesverbraucherministerin Künast persönlich hat in Berlin die Preisverleihung übernommen. Über den 1. Preis, eine dreitägige Klassenfahrt auf einen Bauernhof in die Umgebung, haben sich die Schüler natürlich ganz besonders gefreut. Bürgermeister Maubach hat den Schülern zu ihrem herausragenden Erfolg ebenfalls persönlich gratuliert und ein Geschenk übergeben. Auf dem Foto ist die siegreiche Delegation der Kath. Grundschule zu sehen.



#### Sozial-Portal des Rheinisch-Bergischen Kreises:

### ■ Neuer Wegweiser zu Beratungsangeboten

Der Rheinisch-Bergische Kreis hat ein sogen. Sozial-Portal eingerichtet, welches Sie unter der Internet-Adresse RBK-direkt.de öffnen oder auf der Homepage der Gemeinde Odenthal unter [www.Odenthal.de](http://www.Odenthal.de) Rubrik "Arbeit u. Soziales" einsehen können. Das Sozial-Portal versteht sich als Wegweiser zu Beratungsangeboten rund um den Menschen und dient zur Beratung und Unterstützung für unterschiedliche Lebenssituationen und in jedem Alter. Auf dieser Plattform präsentieren sich die Verbände der Freien Wohlfahrtspflege und ihre Mitgliedsorganisationen, aber auch Selbsthilfegruppen aus dem gesamten Rheinisch-Bergischen Kreis und angrenzenden Regionen mit ihren vielfältigen Angeboten den Bürgerinnen und Bürgern. Zunächst werden in einem ersten Schritt Angebote der

Behindertenhilfe präsentiert. Weitere Informationen zu anderen Lebenslagen wie Jugend oder Senioren werden folgen. Zunächst finden Menschen mit gesundheitlichen oder psychischen Problemen und Einschränkungen und Menschen mit Behinderungen hier schneller den richtigen Ansprechpartner. Auch Angehörige können sich einen Überblick über Beratung, Unterstützung und Betreuungsmöglichkeiten verschaffen. Ob Selbsthilfegruppe oder professionelle Beratung, alle Angebote sind nach Lebensalter und/oder Lebenssituation gegliedert. Auch Tips zur Freizeitgestaltung werden gegeben.

#### Gullys werden "geputzt"

### ■ Nicht überparken!

Die Reinigungen der Straßenabflussschächte (Gullys) in der Gemeinde Odenthal finden in der 2. Jahreshälfte an folgenden Terminen statt:

37. KW 06. bis 10. September 2004

50. KW 06. bis 10. Dezember 2004

An diesen Tagen bitte in der Zeit zwischen 07:00 Uhr und 16:00 Uhr die Gullys nicht überparken!

Ansprechpartner: Herr Fuhrmann, Bauamt, (02202) 710 172

#### Lärm – Mittagsruhe:

### ■ Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung

Die neue Maschinenlärmschutzverordnung ist am 06.09.2002 in Kraft getreten. Sie gilt für 57 unterschiedliche Geräte- und Maschinenarten, z.B. Baumaschinen, Hochdruckreiniger, Landschafts- und Gartengeräte, wie Kettensägen, Laubbläser, Schredder und Rasenmäher. Über die Vorgaben der europäischen Union hinaus enthält die neue Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung Regelungen, die den Gebrauch der Maschinen und Geräte in bestimmten Bereichen einschränken, etwa in Wohngebieten, an Sonn- und Feiertagen sowie während der Abend- und Nachtzeiten.

### Betriebsregelungen für Geräte und Maschinen

In welchen Zeiten gelten die Betriebsbeschränkungen?

- an Sonn- und feiertagen grundsätzlich
- an Werktagen in der Zeit von 20.00 Uhr bis 7.00 Uhr

Für 4 besonders laute Gerätegruppen gibt es darüber hinaus weitere zeitliche Einschränkungen.

- Freischneider
  - Grastrimmer/Graskantenschneider
  - Laubbläser
  - Laubsammler
- dürfen an Werktagen

von 07:00 Uhr bis 09:00 Uhr,  
von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr und  
von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr  
nicht betrieben werden.

Rasenmäher dürfen weiterhin in der Zeit von 07:00 Uhr bis 20:00 Uhr ohne Einschränkungen betrieben werden. Jedoch sollte man das **Ruhebedürfnis der Nachbarschaft**, insbesondere **zur Mittagszeit**, ausreichend berücksichtigen und Mähtätigkeiten daher möglichst vermieden werden.

### ■ Schädigung von Fichtenbeständen durch Borkenkäferbefall im Gemeindegebiet Odenthal

Durch die sehr warme und vor allem trockene Witterung im vergangenen Sommer ist ein starker Borkenkäferbefall in den örtlichen Fichtenbeständen zu beobachten.

Kennzeichnend ist ein Abblättern von trockenen Rindenteilen sowie deutliche rötliche Verfärbungen an den Nadeln im Kronenbereich.

Befallene Bäume sterben in kürzester Zeit ab und sind unbedingt zu entnehmen, um eine weitere Ausbreitung des Borkenkäfers im kommenden Frühjahr und Sommer zu verhindern. Der dabei entstehende Schlagabraum ist entweder zu Schreddern oder zu verbrennen. Für Letzteres ist die zuständige Leitstelle zu benachrichtigen und eine Genehmigung beim zuständigen Forstbetriebsbeamten einzuholen (Wolfgang Müller, Tel.: 0 21 96 - 15 88).

### ■ Frühlingsfest für Senioren

Am 21.04.2004 um 14.30 Uhr hat im Forum des Schulzentrums Odenthal das Frühlingsfest für Senioren stattgefunden. Ca. 180 Seniorinnen und Senioren genossen ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm bei Kaffee und Kuchen. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen, die das Programm mitgestaltet haben, insbesondere Herrn Theo Stockberg, den "Bergischen Jungs", dem Chor Altenberg, der Tanz AG des Schulzentrums Odenthal, dem Betreuungsteam der Cafeteria des Schulzentrums sowie allen anderen an der Organisation und Durchführung des Nachmittags Beteiligten. Aufgrund der guten Resonanz bietet es sich an, eine ähnliche Veranstaltung in 2005 zu wiederholen. Näheres wird natürlich zu gegebener Zeit bekanntgegeben. Fotos von der Veranstaltung sind im übrigen auf der Homepage der Gemeinde Odenthal einzusehen.

Die Seniorenberaterin der Gemeinde Odenthal, Frau Wirnharter

### ■ Seniorenfahrt durch das Gemeindegebiet

Im vergangenen Jahr haben für die Odenthaler Seniorinnen und Senioren Busfahrten mit dem Bürgermeister durch das Gemeindegebiet stattgefunden. Da großes Interesse an weiteren Fahrten besteht und im vergangenen Jahr auch nicht alle Interessierten die Möglichkeit zur Teilnahme hatten, finden auch in diesem Jahr solche Fahrten statt.

**Die erste Fahrt ist vorgesehen für Mittwoch, den 21.07.2004; die zweite für Donnerstag, den 22.07.2004.**

Diese Fahrten beginnen um 14.00 Uhr am Parkplatz Schulzentrum und enden voraussichtlich gegen 18.00 Uhr - ebenfalls dort. Die reservierten Busse verfügen über 50 bzw. 40 Sitzplätze. Die Teilnahme an der Busfahrt ist kostenfrei. Die Ausflugsfahrt wird durch eine Pause am Märchenwald Altenberg unterbrochen. Bei den beliebten Wasserspielen werden auf Wunsch Waffeln / Kuchen und Kaffee / Tee gereicht. Die Teilnahme bitte ich bis spätestens 06.07.2004 unter Angabe der Personenzahl anzumelden. Es wird um Anruf bei der Gemeinde Odenthal, Fachbereich Soziales, Schulen und Sport, Frau Wirnharter, Tel. (02202) 710-156 gebeten.

### Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 3. Septemer '04!

Kontakt: Sven Lürsen, Bürgerbüro, Bergisch Gladbacher Str. 2, 51519 Odenthal  
Tel. (02202) 710-131,  
Fax (02202) 710-194,  
E-Mail: post@odenthal.de

### ■ Komfortable Seniorenwohnungen in Wohnanlage St. Pankratiushof zu vermieten

Die Gemeinde Odenthal vermietet ab 15.10.2004 im St. Pankratiushof, Altenberger-Dom-Str. 21 in Odenthal (direkt neben dem Pfl egewohnstift St. Pankratius) drei senioren- und behindertengerechte Wohnungen für Odenthaler Bürger/innen. Die Wohnungen werden bevorzugt an Ehepaare oder in Lebensgemeinschaft wohnende Paare, bei denen möglichst beide Partner das 60. Lebensjahr vollendet haben, sowie an Einzelpersonen, bei denen ein behinderungsbedingter Raummehrbedarf besteht und die ebenfalls das 60. Lebensjahr vollendet haben, unter Berücksichtigung der nachfolgend angegebenen Einkommensgrenzen (Einkommensnachweis erforderlich) vermietet.

#### Wohnung 1

EG Mitte 2 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Terrasse, Kellerraum, Außenstellplatz Nr. 1, Wohnfläche: 58,73 qm

Grundmiete monatlich	381,75 €
Betriebskostenvorauszahlung mtl.	60,00 €
Heizkostenvorauszahlung mtl.	40,00 €
Insgesamt monatlich zu zahlen	481,75 €

Monatliches Einkommen: mindestens 858,93 € bis höchstens 1.049,81 €.

#### Wohnung 2

1. OG rechts: 2 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Gäste-WC, Balkon, Kellerraum, Tiefgaragenstellplatz P9, Wohnfl.: 76,24 qm

Grundmiete monatlich	495,56 €
Betriebskostenvorauszahlung mtl.	75,00 €
Heizkostenvorauszahlung mtl.	55,00 €
Insgesamt monatlich zu zahlen	625,56 €

Monatliches Einkommen: mindestens 1.115,01 € bis höchstens 1.362,79 €.

#### Wohnung 3

2. OG Mitte: 2 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Balkon, Kellerraum, Außenstellplatz Nr. 2, Wohnfläche: 58,52 qm

Grundmiete monatlich	380,38 €
Betriebskostenvorauszahlung mtl.	60,00 €
Heizkostenvorauszahlung mtl.	40,00 €
Insgesamt monatlich zu zahlen	480,38 €

Monatliches Einkommen: mindestens 855,86 € bis höchstens 1.046,05 €.

Interessenten melden sich bitte bei: Gemeindeverwaltung Odenthal, Frau Haasbach, Tel.: (02202) 710-123.

### Wir gratulieren

An dieser Stelle möchten wir zu besonderen Ereignissen gratulieren:

Geburstage:

85 Jahre:

21.07.1919 Dr. Hubert Roggendorf, O'thal  
16.08.1919 Erna Geisemayer, Hahnenberg  
19.08.1919 Josip Geiser, Voiswinkel  
22.08.1919 Johanna Welbers, Neschen  
29.08.1919 Kurt Paape, Scheuren  
31.08.1919 Maria Kusserow, Scheuren  
05.09.1919 Maria Bosbach, Schmeisig  
08.09.1919 Dr. Willi Berlenbach, Blecher  
19.09.1919 Charlotte Schmitz, Glöbusch  
20.09.1919 Volkmars Hornschuh, Blecher  
22.09.1919 Margareta Ueber, Blecher  
22.09.1919 Adele Lützig, Hunger

90 Jahre und älter:

01.07.1914 Katharina Eisenach, Voiswinke  
04.07.1912 Anneliese Kläeß, Osenau  
11.07.1910 Ida Redeker, Osenau  
28.07.1914 Hildegard Kube, Altenberg  
07.08.1909 Helene Brosche, Glöbusch  
07.08.1909 Ida Schroeder, Neschen  
07.08.1909 Christina Schaadt, Odenthal  
22.08.1913 Maria Klein, Voiswinkel  
10.09.1914 Luise Krüger, Blecher  
17.09.1914 Erna Kaminski, Osenau  
30.09.1908 Margarete Mohr, Odenthal

#### Impressum

Auflage: 6.700 Exemplare  
Herausgeber und verantwortlich: Bürgermeister Johannes Maubach  
Altenberger-Dom-Straße 31  
51519 Odenthal  
Gesamtausführung: Druckerei Vieljünger, Wermelskirchen

Das Amtsblatt wird im Gemeindegebiet Odenthal an alle Haushalte kostenlos verteilt. Einzelexemplare sind bei der Gemeindeverwaltung, Altenberger-Dom-Str. 31, 51519 Odenthal, kostenlos erhältlich.

## ■ Kinder an die Macht – macht mit !!!

Seit zwei Jahren gibt es in Odenthal ein Jugendparlament. Es besteht aus gewählten Mitgliedern aus allen Schulen, Jugendeinrichtungen und Sportvereinen sowie Auszubildenden der Gemeinde Odenthal. Etwa alle zwei Monate versammelt sich das Jugendparlament, um Projekte zu gestalten, mit denen es Odenthal für Jugendliche interessanter machen möchte. Dafür hat es eine Stimme im Ausschuss für Jugend, Soziales, Sport und Kultur bei der Gemeinde und ein eigenes Konto.

Vom 26. bis 28. März 2004 sind wir für ein Wochenende nach Cochem gefahren, um unter Anleitung unserer Parlament auf Vordermann zu bringen. Nachmittags um 17 Uhr trafen wir in unserem sehr gemütlichen Tagungshaus in Cochem ein. Am Abend haben wir uns in der großen Runde näher bekannt gemacht und unsere Ängste und Hoffnungen für das Jugendparlament gesammelt. Von der Wäscheleine aus konnten diese dann ruhig beobachten, wie wir den Rest des Abends mit Spielen, Filme gucken und vor dem Kamin sitzen und plaudern verbrachten.

Am nächsten Morgen ging es direkt an die Arbeit: In Rollenspielen übten wir den Umgang mit Außenstehenden in Konfliktsituationen. So wurde zum Beispiel ein Streitgespräch in der Familie oder mit Ratsmitgliedern nachgespielt. Außerdem haben wir uns mit der Funktionsweise einer Gemeinde beschäftigt. Gestärkt vom Mittagessen erarbeiteten wir neue Ideen für eine bessere Organisation und Struktur des Jugendparlaments. Dazu gehörten zum Beispiel das Einführen von Patenschaften für die nächste Wahlperiode, die Frage nach einem festen JUPA-Raum, das Entwerfen eines JUPA-Logos und vieles mehr. In einem weiteren Rollenspiel lernten wir wichtiges JUPA-Handwerkszeug: Wie man sich in einer Sitzung Ruhe verschafft, wie man eine Sitzung strukturiert, wie man ein Logo erarbeitet.... Am Abend genossen wir Spiele, Filme, Sauna und Kamin. Nach dem Sonntagsfrühstück hieß es Koffer packen und fürs Gruppenfoto posieren. Dann noch eine abschließende Rückmeldungsrunde und zurück nach Hause. Alles in allem war das Wochenende ein voller Erfolg, denn es hat uns als Gruppe zusammengebracht und unserer Arbeit neuen Schwung gegeben.

Im September stehen Neuwahlen an. Also, wenn Du auch Ideen hast, wie wir Odenthal für Jugendliche verbessern könnten, dann solltest Du dich vielleicht auch zur Wahl stellen!?!)

Infos: [www.odenthal.de/Freizeit/freizeit.html](http://www.odenthal.de/Freizeit/freizeit.html)

Post: Jugendparlament Odenthal  
Postfach 1131  
Altenberger-Dom-Str. 31  
51519 Odenthal

Tel.: 02174/40901 - Cathrin Fischer

## ■ Baugrundstück in Voiswinkel

Die Gemeinde Odenthal bietet ein Baugrundstück im Neubaugebiet St.-Engelbert-Straße am Wilhelm-Leuschner-Weg in Odenthal-Voiswinkel an:  
Größe: 661 qm, erwarteter Kaufpreis (Mindestgebot):

184.419 € (279,00 €/qm).

Die Veräußerung erfolgt ausschließlich im Wege des Höchstgebots.

Gebotsschluss: 15.07.2004. Nähere Informationen erteilt Frau Haasbach, Fachbereich II, Tel.: (0 22 02) 710-123.

## Wirtschaft in Odenthal

### Schüler kochen jetzt gemeinsam

## ■ REWE Tönnies spendet neue Küche für Grundschule

"Obstsalat und Gemüsesuppe als praktische Beispiele für gesunde Ernährung, frischer Kaffee beim Sommerfest, Plätzchen in der Adventszeit und einen tollen Geschirrspüler, damit es hinterher wieder ordentlich aussieht. Mit unserer

neuen Küche können wir endlich das gemeinsame Kochen und Backen als festen Bestandteil im Schulleben umsetzen." Zusammen mit Schulleiterin Donata Radhöfer freuen sich das Lehrer/innenteam und 185 Schülerinnen und Schüler der Katholischen Grundschule (KGS) Odenthal. Eine Spende im Wert von 7.500 Euro von Dietmar Tönnies vom REWE Markt in Odenthal ermöglichte die Anschaffung und Installation einer nagelneuen Markenküche. Jetzt wird in der Grundschule nach Herzenslust gekocht, gebacken und gegrillt und auch das Spülen und Abtrocknen macht jetzt die Küchenhilfe aus Stahl.

REWE Markt Geschäftsführer Dietmar Tönnies: "Wir wollen auch in diesem Jahr einen Teil unseres Informationsbudgets für wichtige soziale Ziele einsetzen. Die Schulbildung der jüngsten Kinder verdient dabei besondere Zuwendung. Denn unsere Kinder sind unsere Zukunft und sie verdienen alle Unterstützung, die möglich ist. Wir hoffen, dass unser Beispiel Schule macht und auch anderen Ausbildungsinstitutionen der Gemeinde Odenthal rasche Unterstützung übermittelt wird."

Ansprechpartner: Dietmar Tönnies, Telefon: (02202) 75 57



## Immobilien service

**Wir suchen dringend für vorgemerkte Kaufanwärter Grundstücke, Baulücken und gehobene Einfamilienhäuser ab 350.000,00 € in bester Lage von Bergisch Gladbach, Kürten, Leverkusen und Odenthal.**

**Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG**

**Uwe Harig und Bernd Kraus**

**Hotline: 02202/7009 - 393**

**[www.raiba-kuerten-odenthal.de](http://www.raiba-kuerten-odenthal.de)**

## ■ Holz und Sonne für das Einfamilienhaus

Angesichts der Welt-Energiekonferenz in Bonn überschlagen sich die Schlagzeilen zum Thema erneuerbare Energien. Wie man ein "normales" Einfamilienhaus schon heute ohne fossile Brennstoffe (Öl/Gas), sondern nur mit Sonnenwärme und Holz (Pellets, Stückholz o.ä.) heizen und mit Warmwasser versorgen kann zeigen wir ab dem 03.07.2004 in unserem Holz-Heizanlagen-Vorführraum. Hier zeigen wir praktisch wie Solaranlage, Stückholz-Heizkessel und Pellet-Heizkessel zusammen eine komfortable, bedienerfreundliche, umwelt- und zeitgerechte Heizungsanlage ergeben. Von 10.00 - 18.00 Uhr stehen wir Rede und Antwort auf alle Fragen zu diesem Thema. Sie sehen - was auf einer Konferenz theoretisch besprochen wird setzen wir bereits im Kleinen um. Vielleicht haben Sie am 03.07.04 Zeit und Interesse sich selbst einmal erklären zu lassen, wie das funktioniert - mit Holz und Sonne. Wir freuen uns auf Sie.

Ansprechpartner:

Fa. Burkhardt-Kundendienst  
Sanitär-Heizung

An der Alten Schule 12  
51519 Odenthal

Tel.: 02207/5395

Fax: 02207/1884, email: info@burkhardt-kundendienst.de, Internet: www.burkhardt-kundendienst.de

## Grenzenlos gute Geschäfte

### ■ Neue Chancen am Markt

SCT-Research & Consulting GmbH, eine Odenthaler Unternehmensberatung, bereitet als Mitbegründer der eTouris Internetservice GmbH, Salzburg einen europaweiten Internetmarktplatz vor, der in seiner bisher einzigartigen Form, erstmalig "live" gehen wird. Über Rabattgutscheine bietet diese Plattform neue Möglichkeiten in der Absatzförderung für kleine und mittelständische Unternehmen.

Die Kunden von Heute suchen immer gezielter nach Schnäppchen und Rabatten. Eines der stärksten Medien hierzu ist derzeit und auch künftig das Internet. Genau an dieser Stelle setzen SCT und eTouris an.

Die Internetplattform [www.eucoupon.de](http://www.eucoupon.de) eröffnet fast grenzenlose Möglichkeiten für die Werbung. Das neue, bis ins kleinste Detail durchdachte Werbe- und Marketingkonzept bietet Unternehmen jeglicher Art die Möglichkeit, sich im Internet lokal, regional, aber auch länderübergreifend am Markt zu platzieren. Und das zu Preisen, die auch für kleinere Unternehmen vertretbar sind.

Ob durch das Platzieren von Rabatt-Coupons oder das Schalten von Anzeigen, für jeden ist das Richtige dabei. Der Kunde sucht und drückt sich den Coupon seiner Wahl und löst ihn bei dem entsprechenden Anbieter ein.

Europaweit nutzen derzeit circa 170 Millionen Menschen das Internet. Davon allein 47 Millionen in Deutschland und Österreich und das 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche. Jeder dieser 47 Millionen ist ein potenzieller neuer Kunde. Mit eTouris sind die Anbieter in der Lage, den Kunden direkt anzusprechen und auf dessen Wünsche zu reagieren.

Der Internetmarktplatz wird erstmalig am 27.04.2004 um 20.30Uhr im Odenthaler Bürgerhaus der Öffentlichkeit vorgestellt. SCT und eTouris werden bei ihrem außergewöhnlichen Marktauftritt von Herrn Erlingheuser und Herrn Brodersen von der Odenthaler Wirtschaftsförderung begleitet.



Kontakt: Imke.Stadelmann@sct-consulting.de

### ■ Raiffeisenbank Kürten- Odenthal eG überzeugt mit guten Zahlen

Am 26. Mai 2004 fand im Forum des Schulzentrums Odenthal die Vertreterversammlung der Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG statt.

Mit allen Zahlen waren die Mitglieder der Vertreterversammlung sehr zufrieden. Auch das laufende Jahr 2004 entwickelt sich ebenfalls ertragsmäßig gut.

Mit über 100 Angestellten - auch bezüglich der 13 jungen Menschen, die die Bank im Beruf der Bankkauffrau oder des Bankkauffmannes ausbildet - ist sie ein wichtiger Arbeitgeber in der Region.

In der Versammlung wurde der bisherige Aufsichtsratsvorsitzende, Paul Krämer, und das langjährige Vorstandsmitglied, Reinhard Heimes, verabschiedet.

Mit ein Höhepunkt der Versammlung war der Vortrag des ZDF-Wetterexperten Dieter Walch. Er berichtete über das Thema: Klima 2020 - die UNO schlägt Alarm. Was erwartet uns in Mitteleuropa?

Sein Thema brachte viele Zuhörer zum Nachdenken, denn vieles, was wir heute tun, geht zu Lasten unserer nachkommenden Generationen.

## Odenthaler Vereinsleben

Für den Inhalt der Vereinsmitteilungen, Termine, Nachrichten zeichnen die Vereine selbst verantwortlich.

### Absolutes Highlight für Odenthal

### ■ Familienvergnügen pur beim 1. DHÜNNTAL-BALLOONING

"nun sind wir alle Bürger des Himmels" - Ludwig XVI. 1783 -

Was damals beeindruckend war, ist es auch heute noch. Heißluftballons faszinieren jeden. Egal ob Kind oder Senior, wenn sich die Heißluftriesen beim Ballooning aufstellen und geräuschlos in die Lüfte erheben, bekommt jeder glänzende Augen.

Das will auch das 1. DHÜNNTAL-BALLOONING vom 17.-19.09.2004 in Odenthal-Altenberg beweisen. Mit engagierter Unterstützung des in Odenthal-Blecher ansässigen Eifgen-NaturheilSAUNATORIUMS hat es die Agentur "einfach Gut entertainment" aus Köln geschafft, eine illustre Gesellschaft renommierter Ballooner nach Odenthal zu rufen. An drei Veranstaltungstagen werden ca. 25 Heißluftballons aus ganz Europa in den bergischen Himmel aufsteigen. Erprobte Ballooner haben sich bereits im Vorfeld absolut begeistert zu dem geplanten Standort am Sportplatz des SV Altenberg geäußert. In landschaftlich schöner und weiträumiger Lage seien gut geschützte Startmöglichkeiten gegeben.



Neben den morgens und abends stattfindenden Ballonstarts wird das Treffen der Ballooner an allen drei Tagen von einem äußerst attraktiven Rahmenprogramm begleitet, das insbesondere für Familien interessant ist: Hochwertiges Bühnen- und Unterhaltungsprogramm, Live-Musik, Kinderabenteuerland, Gastro- und Gourmetmeile, Kinderzirkus, Sonntags-Frühschoppen, Kinderanimation mit Schminken, Singen usw., historischer Markt mit altem Handwerk und vieles andere mehr wird geboten.

Den Abschluss eines jeden Tages bildet das effektvolle Night-Glowing der Ballone. Bei einbrechender Dunkelheit werfen die Ballonteam ihre Gas-Brenner unter den

Ballonen noch einmal an, um das Veranstaltungsgelände durch meterhohe Flammen in ein imposantes Lichtermeer zu hüllen. Ein ruhiger und romantischer Ausklang eines interessanten und ereignisreichen Tages.

Selbstverständlich steht den Besuchern auch ein abwechslungs- und umfangreiches Cateringangebot zur Verfügung, bei dem die ortsansässige Gastronomie ihre Leistungsfähigkeit beweist und auch Ausgefallenes präsentiert.

Ansprechpartner: "einfach Gut entertainment", Tel. 0221-2910550, andreas.winkelmann@einfach-gut-entertainment.de

Weitere Informationen auch unter: [www.dhünnatal-ballooning.de](http://www.dhünnatal-ballooning.de)

### Sommerferien-Angebot der Kath. Öffentl. Bücherei Odenthal

#### ■ Verlängerte Ausleihfristen für Bücher, Spiele und C/CD

Die Sommerferien kommen! Jetzt ist endlich Zeit, um dicke Bücher zu lesen und mit den Kindern stundenlang Brettspiele auszuprobieren. Vielleicht brauchen Sie aber auch noch Ablenkung während langer Autofahrten oder falls es doch mal regnet? Welche Gründe es auch immer geben kann, ein Besuch in der Odenthaler Bücherei lohnt sich jetzt besonders! Die Kath. Öffentl. Bücherei bietet deshalb wieder wie jedes Jahr ein spezielles Sommerferien-Angebot für alle, die Bücher, Spiele und MC/CD etwas länger als üblich ausleihen möchten. Wer vom 18. Juli bis 15. August (Ferienmitte) Bücher, Spiele und MC/CD ausleiht, kann diese Medien bis eine Woche nach Ende der Schulferien behalten, da die Bücherei sie am 15. August automatisch verlängert. Die MC/CD können in dieser Zeit für vier Wochen ausgeliehen werden. Start des Angebots: 18. Juli Verlängerungstag: 15. August Letzter Rückgabetermin: 12. September (1 Woche nach Ende der Sommerferien) Am 15. August verlängert die Bücherei automatisch die zu diesem Zeitpunkt ausgeliehenen Medien (Gilt nicht für CD-ROM, Video, DVD und Zeitschriften). Die Ausleihzeit für MC/CD beträgt in der Zeit vom 18. Juli bis einschließlich 15. August einen Monat. Die Ausleihfrist der anderen Medien bleibt unverändert. Öffnungszeiten der Bücherei im 1. Stock des Odenthaler Pfarrheims Dienstag: 9:00 bis 11:00 Uhr (nicht in den Schulferien) Donnerstag: 16:00 bis 18:00 Uhr Sonntag: 10:00 bis 12:00 Uhr.

Spielerabend der Kath. Öffentl. Bücherei Odenthal - Brettspiele und Kartenspiele.

Spielen Sie gerne, dann sind Sie hier richtig! Sie können eigene Spiele, Knabberereien und Getränke mitbringen.

Treffpunkt: Odenthaler Pfarrheim, Dorfstraße Uhrzeit: 20:00 - ca. 24:00 Uhr Termin: Freitagabend, der 16. Juli 2004 Der nächste Termin ist Freitagabend, der 17. September 2004

#### ■ Jugendfeuerwehr Aktuell

Auch in diesem Jahr nahm die Jugendfeuerwehr wieder an der Kriegsgräbersammlung teil. In Voiswinkel, Altehufe und Eikamp sammelten die Jugendlichen an mehreren Tagen schon zum 24-mal eine beträchtliche Summe für den Bund Deutscher Kriegsgräberführer. Diese Termine sind schon seit Jahren ein fester Bestandteil des Übungsplanes der Jugendfeuerwehr und bleiben auch in Zukunft fest verankert.

Die Jugendfeuerwehr Odenthal nahm am 14. März mit einer Mannschaft beim zweiten Hallenfußballturnier der Jugendfeuerwehren des RBK teil. Ausrichter war in diesem Jahr die Jugendfeuerwehr Wermelskirchen. Dort traten alle Jugendfeuerwehren des RBK, sowie aus Leverkusen bei insgesamt 28 Spielen gegeneinander an. Im Anschluss an die Spiele fand eine Siegerehrung statt. Unsere Gruppe belegte hierbei den stolzen zweiten Platz.

Im März wurde zusammen mit der Werkfeuerwehr Federal Mogul in Burscheid eine Feuerlöscherübung abgehalten. Nach einem theoretischen Unterricht ging es auf einen speziellen Übungsplatz. Dort wurde unter anderem eine Fettexplosion demonstriert. Danach durfte dann jeder mal selber Hand anlegen und mit verschiedenen Feuerlöschern mehrere kleine gelegte Brände löschen. An einem Samstag wurde dann noch die Werkfeuerwehr Bayer Leverkusen besichtigt. Dort erhielten wir nach einer interessanten theoretischen Einführung, eine Führung durch das gesamte Gebäude der Werkfeuerwehr mit allen Werkstätten und der Fahrzeughalle. Dort zeigte man uns auch die vielen außergewöhnlichen Sonderlöschfahrzeuge der Bayer Wehr. Selbst einen Einblick in die Sicherheitszentrale von Bayer erhielten wir, wo sonst eigentlich kein Außenstehender rein kommt. Im Anschluss daran, wurden wir dann noch zum Mittagessen eingeladen.

#### Die Jugendfeuerwehr Odenthal sucht auch ständig neuen Nachwuchs.

Mitmachen kann jeder, Jungen wie Mädchen, die zwischen 13 und 18 Jahren alt sind. Die Jugendlichen nehmen nicht an Einsätzen teil, werden aber gelegentlich in Übungen der Aktiven Wehr mit einbezogen. Erst mit Erreichen des 18. Lebensjahres erfolgt die Übernahme in die jeweilige Löschgruppe.

Wir treffen uns regelmäßig jeden zweiten Donnerstag von 18.00 bis 20.30 Uhr zu theoretischen und praktischen Übungen, wobei die Jugendlichen auf ihre spätere Laufbahn vorbereitet werden.

Und auch sonst steht bei uns viel an: Wir machen regelmäßig eine Ferienfahrt, Besichtigungen, Spiele und fahren fünf Tage in ein Kreiszeltlager, wo die Jugendlichen bei verschiedenen Wettkämpfen gegen andere Jugendfeuerwehren antreten.



Wenn wir nun Dein Interesse geweckt haben, würden wir uns freuen, Dich demnächst bei uns begrüßen zu können. Komm doch einfach mal vorbei und schau dich bei uns um.

Interessenten erkundigen sich am besten bei unserem Jugendfeuerwehrwart oder fragt den nächsten Feuerwehrmann.

Jugendfeuerwehrwart:  
Andreas Clasen Tel.: 02207 / 704428

### Olympia auch beim TV Blecher

#### ■ Kinderolympiade im Jubiläumsjahr

Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltungen des TV Blecher zum 100-jährigen Vereinsjubiläum ist die 21. Kinder- und Jugendolympiade am Freitag, dem 09. Juli ab 15:00 Uhr auf der Außensportanlage an der Turnhalle Blecher, Bergstraße. Alle Kinder und Jugendlichen der Jahrgänge 1986 bis 2001 sind eingeladen, ihre Besten in den Disziplinen Lauf, Sprung und Wurf zu ermitteln. Die Wettbewerbe der Kinder (Jahrgänge 1992 - 2001) werden in sechs Altersgruppen, die der Jugendlichen (Jahrgänge 1986 - 1991) in drei Altersgruppen ausgetragen. Jede/r Teilnehmer/in erhält eine Urkunde und ein Geschenk, die drei Ersten ihrer Altersgruppe werden zusätzlich mit Medaillen ausgezeichnet. Die erzielten Leistungen werden für das Schüler-Sportabzeichen anerkannt. Zur Teilnahme ist die Mitgliedschaft in einem Sportverein nicht erforderlich.

Im Rahmen der Kinderolympiade wird auch die Preisverteilung des Kinder-Luftballonwettbewerbs vom 1. Mai stattfinden.



## ■ Sag es, tu es - aber freundlich

So wurde der Benimmkurs der Heinzelmännchen, so nennen sich die Vorschulkinder aus dem katholischen Kindergarten St. Ursula in Blecher, überschrieben. Der Hintergrund für dieses Projekt war schnell gefunden. Die Verhaltensweisen der Kinder untereinander und Erwachsenen gegenüber war an manchen Stellen nicht so wie die Erzieherinnen aus der Einrichtung sich das gewünscht hätten.

So hieß es ganz klar für alle: Benimmprojektwoche. Zu Grunde gelegt wurde das Buch von Aliki.

„Ein Buch über freundliches (und unfreundliches) Benehmen. Beim begrüßen, in öffentlichen Verkehrsmitteln, als Gast, am Telefon, bei Tisch – bei unzähligen Gelegenheiten kann man sich so oder anders verhalten. Alle mögen lieber nette Menschen. Freundlichkeit, Höflichkeit und Rücksichtnahme sind nicht deshalb vorzuziehen, weil das irgendwelchen Regeln entspricht. Die Autorinnen lassen keinen erhobenen Zeigefinger erscheinen, sondern schreiben aus einer menschenfreundlichen Grundhaltung: Achte die Gefühle anderer und verletze sie nicht.“

Über Gespräche, Spiele und Übungen wurden die Kinder für das Thema sensibilisiert. Abschluss bildete ein gelungenes Menü mit drei Gängen im Hotel/Restaurant Wißkirchen, wo uns der Inhaber, Herr Wißkirchen und sein Team wie der Oberkellner, Herr Leopold, in freundlicher und liebevoller Weise die Speisenfolge und das zu verwendende Besteck, inkl. kleiner Speisekunde näher brachten. Besonders begeistert waren Kinder und Erzieherinnen, Frau Schütz, Frau Kohn, Frau Vogt, von dem schönen Ambiente, dass ihnen hier geboten wurde. Zum guten Schluss konnten die Heinzelmännchen alle ein Zertifikat entgegen nehmen, dass ihnen die Miss und den Mister Perfekt zum bestandenen Kurs bescheinigte. Abschließend konnten alle vormerken, dass sich die Mühe gelohnt hatte. Ein gelungenes Projekt mit tollem Abschluss.



## ■ Pflanztag in Odenthal

Am 8. Mai 2004 war wieder Pflanztag des VKA an der Brücke in Odenthal. Wieder wurden mit Mitgliedern des Vereins die Blumenkästen mit Geranien bepflanzt. Diesmal wurden sie tatkräftig und engagiert unterstützt, auf Veranlassung der Schulleiterin Frau Plasberg, mit Schülern der Hauptschule Odenthal.



Gespendet wurden die Geranien wieder vom Hotel zur Post in Odenthal. In diesem Zusammenhang werden noch Odenthaler benötigt, um die Blumen während des Sommers durch Gießen und Pflegen zu betreuen. Wer hier mithelfen kann, möchte sich bitte unter Tel. 02174-741920 bei Frau Paas-Gnest, melden.

## Förderpreise beim Landesentscheid für Lukas Scheuer und Agnes Einberger

### ■ Internationaler Jugendwettbewerb der Volks- und Raiffeisenbanken regional abgeschlossen

Ideen und Engagement zahlen sich aus. Für die neunjährige Agnes Einberger aus Bergisch Gladbach und den zehnjährigen Lukas Scheuer aus Odenthal führte die Teilnahme am 34. Jugendwettbewerb der Volks- und Raiffeisenbanken (Thema: "Wer lacht, lebt! Humor kennt keine Grenzen") zum vollen Erfolg: Ihre bei der Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG abgegebenen und in der Concordia-Schule Bergisch Gladbach-Schildgen und KGS Blecher gefertigten Malarbeiten erreichten jetzt bei der Landesjury eine hohe Auszeichnung. Die jungen Nachwuchskünstler erhielten in ihrer Altersgruppe jeweils einen Landesförderpreis. In ihrem Bild zeigt Agnes Einberger die altersgerechte Darstellung eines strahlenden Eiermannes und Lukas Scheuer stellt dar, wie der Humor im Karnevalszug wieder zu finden ist. Bereits am Donnerstag, 8. Juli, stehen die jungen Künstler wieder im Blickpunkt. Dann werden sie im Rahmen der rheinischen Siegerehrung im Sportpark Leverkusen geehrt. Die Sieger erwartet an diesem Tag ein herausragendes Programm, durch das David Wilms, Moderator des SuperToy Club auf SuperRTL, führt. Viele Weltklasse-Athleten haben sich angesagt sowie die Bundesliga-Basketballer der Bayer-Giants samt ihren Cheerleadern.

## ■ Voiswinkeler Karnevalsfreunde

Der Einladung zur Jahreshauptversammlung der Interessengemeinschaft Voiswinkeler Karnevalsfreunde eV waren zahlreiche Mitglieder und Freunde des Vereins gefolgt. Galt es doch Rückblick auf die 32. Session zu halten. Der Kassierer konnte mit einem ausgeglichenen Ergebnis aufwarten, so dass die Entlastung des Kassenwarts und des Vorstandes einstimmig erfolgte.

Auf einstimmigen Beschluss hin wird die Eintragung der Gemeinnützigkeit des Vereins beantragt.

Viele Aktive des Weiberfastnachtzuges waren anwesend, um der Prämierung der besten Fußgruppen und Wagen beizuwohnen. Eine unabhängige Jury legte die Preise wie folgt fest:

Fußgruppen:

1. Platz - Voiswinkeler Bürgerwehr
2. Platz - Letzte Mutzikaner
3. Platz - Kellerkinder

Wagen:

1. Platz - Schwarzbroicher Buure
2. Platz - Ahle Schlaach vum Köcheberg
3. Platz - Pank in

Den alljährlich verliehenen Bürgermeisterpreis erhielt der TV Voiswinkel.

Zusätzlich erhielten die Gruppen 'Schwadlapp' und 'Dat jecke Völkchen' je drei Flaschen Bürgermeistersekt.

Unter dem Motto "33 Jahre jecke Tön" starteten die Voiswinkeler Karnevalsfreunde am Samstag, dem 13. November ab 17.11 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Voiswinkel in die neue Session. Um den vielen Wünschen nach Änderung der Sitzungstermine für die Herren- und Wieversitzung gerecht zu werden, wird der Zyklus wie folgt verändert:

Wieversitzung:

Freitag, 07. Januar 2005 um 18.00 Uhr

Herrensitzung:

Sonntag, 09. Januar 2005 ab 11.11 Uhr

Fuchssitzung:

Freitag, 28. Januar 2005 ab 20.00 Uhr

Kindersitzung:

Sonntag, 30. Januar 2005 ab 14.00 Uhr

Der Kartenvorverkauf beginnt bereits am 19. September auf dem Erntedank- und Dorffest.

## Die Schulleitung und der Förderverein der KGS Voiswinkel bedanken sich!

### ■ 1. Odenthaler Grundschul-Fußballturnier

Am 4. Juni fand das erste Odenthaler Grundschul-Fußballturnier statt. Trotz des schlechten Wetters war es eine rundum gelungene Veranstaltung! Die Organisatoren, d.h. Eltern und Schulleitung sowie der Förderverein der KGS Voiswinkel, sagen "Herzlichen Dank!" an die vielen Helfer, Sponsoren und nicht zuletzt an den Schirmherrn der Veranstaltung, unse-

ren Bürgermeister Johannes Maubach. Zur Übergabe der Pokale war zur Freude der Nachwuchstalente Ex-Profi Hans-Peter Lehnhoff ins Dhünnalstadion gekommen. Ohne diese großartige Unterstützung aller Helfer wäre es nicht möglich gewesen, ein solches Turnier für die Odenthaler Kinder auszurichten! Nach dem Motto der Veranstaltung "Ich war dabei!" konnten alle Kinder als Gewinner nach Hause gehen. Mit der Vergabe eines Riesenfußballes mit Unterschriften der Spieler von Bayer 04 als Wanderpokal, hoffen die Organisatoren, den Anstoß dafür gegeben zu haben, dass dieses Turnier im kommenden Jahr wieder angeboten wird!

## ■ Festkomitee Bergische Jecken von Blecher

### Was? Wann? Wer? Wo?

Das FBJ ist der Karnevalsverein in Blecher, der alle karnevalistischen Veranstaltungen am Ort organisiert. Die Gruppen die im Rosenmontagszug mitgehen sind Untergruppen, die bei einer Teilnahme am Zug automatisch für zwei Jahre Mitglieder des FBJ sind. Das bedeutet für die Gruppen, dass sie das Recht haben an allen öffentlichen Versammlungen wie Mitglieder- und Jahreshauptversammlungen sowie Stammtischen teilnehmen dürfen und somit auch ein Stimmrecht haben. Das Stimmrecht richtet sich nach der Größe der Gruppe. Minimum 1 Stimme, Maximum 3 Stimmen. Das FBJ besteht aus einem geschäftsführenden Vorstand, Stellvertretern und Beisitzern, die in der Regel die Aufgaben unter sich aufteilen. Doch oft ist die Arbeit für den Vorstand alleine zu viel. Gott sei Dank gibt es einige ehrenamtliche Helfer und Helferinnen, die das FBJ unterstützen. Doch leider sind es nicht genug. Jedes Jahr werden Leute gesucht, die für die Haussammlung von Blecher bis nach Glöbusch einen Sammelbezirk übernehmen. Durch diese Haussammlung, die Dank der Spender sehr beachtlich ist, werden ausschließlich Musikgruppen, Gema und Versicherungen für den Rosenmontagszug finanziert und nicht - wie fälschlicherweise immer gedacht wird - für Kamelle. Jede Gruppe, die am Rosenmontagszug teilnimmt, bezahlt die Kostüme und das Wurfmaterial aus eigener Tasche. Auch werden immer Helfer für die Bewirtung der einzelnen Veranstaltungen gesucht. Wichtig ist bei alledem auch, dass wir trotz der Arbeit immer viel Spaß haben. Es wäre schön, wenn Sie sich jetzt angesprochen fühlen und das Gefühl haben, das würde ihnen Spaß machen, ob Mitglied oder nicht, das FBJ würde sich freuen, Sie an folgenden Abenden begrüßen zu dürfen:

Stammtisch Haus Hölzer  
20:00 Uhr, 02. Juli 04  
Stammtisch Haus Hölzer  
20:00 Uhr, 03. September 04  
Stammtisch Haus Hölzer  
20:00 Uhr, 01. Oktober 04

Es kann schon mal zu Änderungen der Termine kommen. Deshalb fragen Sie vorher unter (02174) 47 56 noch einmal nach.

### Pritschen und Baggern in der Bezirksliga

## ■ TV Blecher sucht Volleyballerinnen

Die im Neuaufbau befindliche 1. Mixed-Volleyballmannschaft des TV Blecher sucht für die kommende Saison, in der sie in der Bezirksliga Punkte sammeln will, noch weibliche Verstärkung. Das Team trainiert dienstags ab 19:30 Uhr in der Sporthalle im Schulzentrum Odenthal. Interessierte Mädchen und Damen können sich informieren bei:

Jörg Podzkiewitz (02174/63972) oder Steve Katz (02202/42748).

## ■ Jahreshauptversammlung des Festkomitees Oberodenthal

Am 25. April 2004 hat das FKO alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Die erste Vorsitzende Cordula Fehl begrüßte alle Anwesenden, zog Bilanz über die hervorragende Session und bedankte sich bei allen, die zu deren Gelingen beigetragen haben. Danach erklärten einige Mitglieder ihr Ausscheiden aus dem Vorstand. Die erste Vorsitzende Cordula Fehl (8 Jahre im Vorstand tätig) und der zweite Vorsitzende Wolfgang Orth (16 Jahre im Vorstand tätig) sowie der zweite Zugleiter Wolfgang Dick und die zweite Geschäftsführerin Helga Brehm haben aus beruflichen Gründen ihre Ämter niedergelegt.

Nach der Neuwahl setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

- Präsident Friedel Bosbach
1. Vorsitzende Susanne Weber
  2. Vorsitzender Edmar Küster
  1. Geschäftsführerin Edith Meyer
  2. Geschäftsführerin Brigitte Muntau
  1. Kassierer Christoph Müller,
  2. Kassiererin Manuela Schmitz
  1. Literatin Anita Bosbach
  2. Literat Friedel Bosbach
  1. Zugleiter Reiner Schwarzenhal
  2. Zugleiter Traugott Rohleder.

Das Zugmotto für die Session 2004/2005 lautet: "Me kumme all us enem Stall, und fiere mit üch Karneval." Die Termine für die kommende Session stehen auch schon fest. Die Proklamation des neuen Dreigestirns findet am 13.11.2004, die Sitzung am 08.01.2005 in der Grundschule in Odenthal-Neschen statt. Kartenvorbestellungen für die Sitzung nimmt gerne unsere Literatin Anita Bosbach, Tel. 02207/2850, entgegen. Der Zug startet am Karnevalssamstag, dem 05.02. 2005, um 14.11 Uhr in Odenthal-Scheuren.

## ■ TV Blecher feierte 100-jähriges Vereinsjubiläum

Mit einem Festakt im Forum Odenthal begannen die Veranstaltungen zum 100-jährigen Vereinsjubiläum des TV Blecher. Als Festredner konnte der 1. Vorsitzende des Vereins, Günter Bartel, unter anderen Landrat Norbert Mörs, Bürgermeister Johannes Maubach als Schirmherrn des Jubiläums und den Vorsitzenden des Turnverbandes Köln e.V., Helmut Limbeck, begrüßen. Umrahmt wurde der Festakt von musikalischen Darbietungen und einer Schau des Bewegungstheaters "Puzzle". Etwa 200 Festgäste waren begeistert.

Am 30. April konnte dann im Festzelt hinter der Turnhalle Blecher das Tanzbein geschwungen werden, was beim "Tanz in den Mai" auch ausgiebig getan wurde.

Brechend voll war das Festzelt dann am 1. Mai, als das neue, aufwändig gestaltete Fahnenband zum 100-jährigen Vereinsjubiläum in einer ökumenischen Feierstunde von Pfarrerin Claudia Posche und Monsignore Johannes Börsch geweiht wurde. Im Anschluss setzte sich ein Festzug in Bewegung, an dem drei Musikkapellen, sämtliche Gruppen und der Vorstand des TV Blecher sowie befreundete Gruppen und Vereine teilnahmen. Mit einem Beisammensein im Festzelt und auf dem Festplatz klangen die Feierlichkeiten aus.



Das Jubiläums-Fahnenband an der Vereinsfahne wird präsentiert von Bürgermeister Johannes Maubach (2.v.r.) und Vorstandsmitgliedern des TV Blecher.



Großen Anklang fanden die Darbietungen des Bewegungstheaters "Puzzle" des TV Blecher.

## ■ Impuls-Werkstatt hilft Alleinstehenden und Älteren

Die Impuls-Werkstatt hilft Alleinstehenden und älteren Menschen sowie Angehörigen von Hilfebedürftigen im Alltag und Notfall. "Auch bei uns sind immer häufiger Menschen durch den Tod des langjährigen Partners plötzlich auf sich allein gestellt." meint Klaus-Uwe Brodersen von der Initiative Wirtschaftsförderung Odenthal zu den Angeboten aus dem benachbarten Schlebusch. Dass ihre Kunden trotz körperlicher Einschränkungen und nachlassender Kraft ein selbstbestimmtes Leben beibehalten können, ist das Ziel von Dr. Christiane Otto. Und da meist der Wunsch besteht, in den eigenen vier Wänden wohnen zu bleiben, bietet die Impuls-Werkstatt auch Beratung und Wohnraumanpassung an.

### Familiäre Netze ersetzen

"Wenn es keine Tochter oder Schwiegertochter gibt, dann kommen wir zum Einsatz," beschreibt Otto ihre Arbeit. "Wie sie gebe ich Impulse, zeige individuelle Lösungen und helfe bei der Organisation und Koordination." erklärt die Beraterin. Im Kontakt zur Kommune, den regionalen caritativen und kirchlichen Organisationen und interessierten Dienstleistern bauen wir in Zusammenarbeit mit dem Kunden oder seinen Angehörigen ein persönliches Versorgungsnetz auf. So gehören bereits Dietmar Tönnies (REWE Supermarkt, Odenthal), Mareile Fuchs (Parfümerie Fuchs, Lev.-Schlebusch) und eine mobile Frisörin zum Netzwerk der Impuls-Werkstatt. "Mein Ziel ist, überflüssig zu werden, wenn alles geregelt ist." beschreibt Otto ihre Philosophie.

### Alles aus einer Hand

Ist im Haus etwas kaputt oder muss umgebaut werden, packen die Handwerker an. Damit der Kunde nur einen Ansprechpartner hat, regelt Helmut Bornhöft, Elektromeister und Fachbetrieb für Gebäudetechnik mit Hausmeisterservice, diese Einsätze. Auch Elektromeister Hansleo Pfister aus Odenthal gehört zum Team. Nach Schmutz und Krach seiner Kollegen sorgt Malermeister Norbert Borsbach aus Eikamp für frische Farbe in der Wohnung. Überläßt man ihm das Regiment ist am Ende auch alles wieder an seinem Platz. Denjenigen, die dem Trubel mit den Handwerkern lieber ausweichen wollen, hilft die Impuls-Werkstatt bei der Urlaubsplanung - auch wenn der Rollstuhl mit ins Reisegepäck gehört.

Lassen Sie sich informieren:  
Impuls-Werkstatt für selbstbestimmtes Leben,  
Dr. Christiane Otto, 0214 - 850 56 91,  
info@impuls-werkstatt.de

## Veranstaltungen

### Wanderungen und Nordic-Walking

#### ■ SGV-Programm ist da!

Ab sofort ist das neue Wanderprogramm des Sauerländischen Gebirgsvereins (SGV), Abteilung Kürten-Odenthal, für das 2. Halbjahr 2004 erhältlich, u. a. auch im Bürgerbüro der Gemeinde Odenthal. Neben dem Naturerlebnis "pur" stehen auch Besichtigungen der Dhünntalsperre, des Forschungszentrums Jülich und des Deutschen Luftfahrtzentrums in Porz im Verzeichnis.

Einen weiteren Schwerpunkt bildet das Nordic-Walking. Ab 01. Juli können auch ungeübte Teilnehmer unter Anleitung erfahrener Übungsleiter die spezielle Technik des neuen Trendsports erlernen, im Juli sogar kostenlos. Nordic-Walking, das ist gelenkschonendes Gehen mit Stöcken und schnellen Schritten über einen längeren Zeitraum bei Geschwindigkeiten von bis zu 8 km/h. Das Ganze an der frischen Luft und in freier Natur. Probieren Sie es einmal aus: Der "Nordic Walking" - Treff findet jeden Donnerstag statt; Treffpunkt: 18.00 Uhr (Sommer) oder 16.00 Uhr (Winter) in der Walsiedlung Heidgen/Schutzhütte Katterbach Strasse. Die Laufzeit beträgt ca. 1 Stunde.

Info u. Anmeldung: 02202 / 81590



#### ■ Altenberger Seniorenkreis

Termine der nächsten Veranstaltungen

06.07.04	10.00 h	Pfarrheim Altenberg
		Probe Singkreis
08.07.04	15.00 h	Bürgerhaus Odenthal
		Monatliches Treffen
	16.00 h	Naturheilkunde – eine andere Medizin Ref.: Peter Evertz
05.08.04	15.00 h	Grillhütte Hüttchen
		Grillen mit Theo Baur
14.08.04	16.00 h	Dom Altenberg
		Feier der Goldhochzeit Wingensiefen

### Jubiläumsfeier und Fotoausstellung

#### ■ 85Jahre TV Voiswinkel

Anlässlich des 85jährigen Bestehen lädt der TVV zu einer Jubiläumsfeier an der Grundschule Voiswinkel ein. Am 12.09.2004 ab 11.00 Uhr gibt es eine Fotoausstellung "TVV gestern und heute", Torwandschießen und eine Bewegungslandschaft für Kinder. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

### Ferienpaß für Kinder ab 5 Jahren

#### ■ Sommerferienprogramm des TVV

Der TV Voiswinkel bietet auch in diesem Jahr Ferienpaß für Kinder ab 5 Jahre an: jeweils am 09.08./11.08. und 13.08. findet von 14.00 bis 16.00 Uhr verschiedene Spiele mit dem Ball statt. Am 17.08. kann das Kinderturnabzeichen erturnt werden (14.00 bis 15.30 für 5- bis 7-jährige/ 15.30 bis 17.00 Uhr ab 8 Jahre). Vom 19.08. bis 20.08. jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr könnt ihr euch in verschiedenen Zirkuskünsten ausprobieren. Am Ende geben wir eine Vorstellung. Alle Angebote finden in der Grundschulturnhalle in Voiswinkel statt und kosten 1,- Euro pro Tag. Anmeldung bis 16.07.2004 und weitere Infos unter 02202/708450

#### ■ Veranstaltungen ab Juli '04

##### Landschaft und Geschichte e. V. präsentiert:

Samstag, 10.07.

Tagesexkursion zu besonderen **Bodendenkmälern am Niederrhein:** Geldrische Grenzlandwehr, Nordkanal Napoleons, Einsatzflughafen Venlo

Samstag, 24.07.

**Tagesexkursion nach Bendorf-Sayn:** Schloss, Heins Mühle, roman. Abteikirche, Industriedenkmal "Sayner Hütte", Burg, Falknerei, Garten der Schmetterlinge

Samstag/Sonntag, 11. - 12.09.

**Kultur- und Stadtfest** in Bergisch Gladbach, Stand des Vereins

Sonntag, 12.09.

**Tag des offenen Denkmals** in Odenthal und Altenberg Führungen Thema "Wasser"

Sonntag, 19.09.

**Tag des Geotops** in Lindlar, Stand des Vereins, Führungen, Wanderungen, Kinderprogramm

Samstag, 02.10.

**Jungfrau, Fontainenquellen und Kadetten:** Führung zu frühgeschichtlichen, historischen und Bergbau-Spuren bei Bensberg

Samstag, 09.10.

**Fossilien-Suche für Kinder und Eltern** Schlade / Berg. Gladbach

Samstag/Sonntag, 30. + 31.10.

**2-Tage-Exkursion Auf den Spuren der Römer in Westfalen:** Xanten, Museum Haltern, Römerlager Oberaden, Freilichtmuseum Oerlinghausen, Hermannsdenkmal, Externsteine

Samstag, 06.11.

**Tagesexkursion Feuersteinbergbau und Kulturgeschichte Maastricht**

Anprechpartner:

Manfred Link, Telefon/FAX: 02207 - 1246

## VERANSTALTUNGSKALENDER

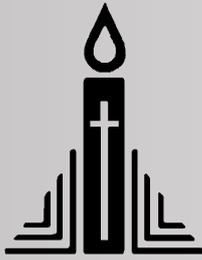
Für den Inhalt der Vereinsmitteilungen, Termine, Nachrichten zeichnen die Vereine, Verbände und Institutionen selbst verantwortlich.

Bezeichnung Ort in Odenthal	Datum	Zeit	Beschreibung
<b>SERIENTERMINE</b>			
<b>Regenbogenkinder</b> Martin-Luther-Haus, Odenthal, Uferweg 1	07.01.2004 31.12.2004	9:00 Mo Di	Kleinkindergruppe, Info: K.Brümmer, Tel.:02174/4322
<b>GameBoys</b> Martin-Luther-Haus, Odenthal, Uferweg 1	07.01.2004 31.12.2004	16:30 Mo	Gruppe für 8-12jährige Jungs Info: Gemeindebüro, Tel.(02174/4282)
<b>Senioren-Gymnastik</b> Jugendheim Blecher, Odenthal, Blumenweg	07.01.2004 31.12.2004	10:00 Di	Info: K.Schoth, Tel.: 02174/62040
<b>After 5</b> Martin-Luther-Haus, Odenthal, Uferweg 1	07.01.2004 31.12.2004	17:00 Di	Jugendgruppe für 12-15jährige Info: Gemeindebüro, Tel.: 02174/4282
<b>Gospelchor</b> Martin-Luther-Haus, Odenthal, Uferweg 1	07.01.2004 31.12.2004	18:00 Di	Probe des Gospelchors Altenberg Info: Gemeindebüro, Tel.: 02174/4282
<b>Girls.de</b> Megaphon, Buscheid	07.01.2004 31.12.2004	18:00 Mi	Internetcafé Info:Gemeindebüro, Tel.: 02174/4282
<b>Domkantorei</b> Martin-Luther-Haus, Odenthal, Uferweg 1	07.01.2004 31.12.2004	19:00 Mi	Probe der Domkantorei Info: Domkantor A. Meisner, Tel.: 02202/982437
<b>Glühwürmchen</b> Martin-Luther-Haus, Odenthal, Uferweg 1	07.01.2004 31.12.2004	9:00 Fr	Kleinkindergruppe Info: K.Brümmer, Tel.:02174/4233
<b>JUST</b> Martin-Luther-Haus, Odenthal, Uferweg 1	07.01.2004 31.12.2004	18:00 So	Jugendgruppe ab 14 Jahre Info: Gemeindebüro, Tel.:02174/4282
<b>Offenes Billardtturnier</b> Martin-Luther-Haus, Odenthal, Uferweg 1	07.01.2004 31.12.2004	18:00 Di	Info: Gemeindebüro, Tel.: 02174/4282
<b>Glückskäfer</b> Martin-Luther-Haus, Odenthal, Uferweg 1	07.01.2004 31.12.2004	9:00 Mi, Do	Kleinkindergruppe Info: K.Brümmer, Tel.: 02174/4233
<b>Werkkreis</b> Martin-Luther-Haus, Odenthal, Uferweg 1	07.01.2004 31.12.2004	9:30 Mi	Handarbeiten und Basteln Info: Frau Humme, Tel.: 02174/40169
<b>Kids</b> Martin-Luther-Haus, Odenthal, Uferweg 1	07.01.2004 31.12.2004	16:30 Mi	Jugendgruppe Info:Gemeindebüro, Tel.: 02174/4282
<b>Altenberger Seniorenkreis</b> Bürgerhaus Odenthal, Odenthal	05.02.2004 05.02.2004	15:00 Do	Monatliches Treffen

## EINZELTERMINE

Otto von Freising, Ein europäischer Bischof Küchenhof - Pilgersaal, Odenthal-Altenberg	03.07.2004	19:30	Referent: Dr. Peter Pfister, Archidirektor des Erzbistums München und Freising
Jakobsweg nach Santiago Pfarrkirche St. Pankratius, Odenthal	03.07.2004	10:00	1. Etappe: Odenthal bis Köln-Dünnwald
ökum. Feier am Kreuz hinter dem Hochchor im Dom Altenberger Dom	03.07.2004	18:00	ökum. Feier am Kreuz hinter dem Hochchor
Aktionskreis Altenberg e. v. Pilgersaal des Küchenhofs in Altenberg	03.07.2004	19:30	Vortrag "Otto von Freising. Ein europäischer Bischof"
kath. Hochamt Altenberger Dom	04.07.2004	10:30	Hochamt, Konzelebrant: Bischof Langres
Kirchweihfest d. Altenberger Domes Altenberger Dom	04.07.2004		Basar von Terres des hommes auf dem Domvorplatz, wenn es nicht regnet
Jugendgottesdienst Martin-Luther-Haus, Odenthal, Uferweg 1	04.07.2004	18:00	Info: Gemeindebüro, Tel. 02174/4282
Aussendungsgottesdienst d. Kernteams für den Weltjugendtag mit Kardinal Meisner Altenberger Dom	04.07.2004	16:00	kath. Aussendungsgottesdienst d. Kernteams für den Weltjugendtag mit Kardinal Meisner
kath. Kleinkindergottesdienst Markuskapelle in Altenberg	07.07.2004	17:00	kath. Kleinkindergottesdienst
Frauenfrühstück Martin-Luther-Haus, Odenthal, Uferweg 1	07.07.2004	9:30	Info: 02174/4282
Sonnenstrahlen' unterwegs Pfarrkirche St. Pankratius, Odenthal	08.07.2004	19:00	Konzert des Kinderchores "Sonnenstrahlen" aus Pniewy/Polen
Frauentreff am Vormittag Martin-Luther-Haus, Odenthal, Uferweg 1	08.07.2004	9:30	Info: -Frau Brunner 02174/40273
Mit dem Nachtwächter durch Odenthal Kath. Pfarrkirche St. Pankratius Odenthal-Mitte	09.07.2004	22:30	Zu später Stunde führt Sie David Bosbach durch das historische Zentrum Odenthals. Hören Sie skurrile, gespenstische und abenteuerliche Geschichten aus neuer und alter Zeit.
100 Jahre TV Blecher 1904 e.V. Außensportanlage an der Turnhalle Blecher Odenthal, Bergstraße	09.07.2004	15:00	21. Kinderolympiade (Lauf, Sprung, Wurf)

Bezeichnung Ort in Odenthal	Datum	Zeit	Beschreibung
Gruppe 'Begegnung' Martin-Luther-Haus, Odenthal, Uferweg 1	09.07.2004	15:00	Guppe "Begegnung behinderter und nicht behinderter Kinder" Info: Frau Forst, Tel: 02174/40457"
Diözesan-Ministrantentag in Altenberg Altenberg	11.07.2004		Diözesan-Ministrantentag in Altenberg
Wallfahrt nach Knechtsteden	14.07.2004	8:00	Wallfahrt nach Knechtsteden
KOMPASS - Orientierungshilfe in der Trauer und Trauerbegleitung Private Trauerakademie Fritz Roth Bergisch Gladbach, Kürtener Str. 10	15.07.2004		"Seminar von Donnerstag 15.07. bis Samstag 17.07. Referenten: Martina Taruttis-Schöndelen, Fritz Roth Seminargebühr: 250,00 EURO Verpflegungspauschale: 50,00 EURO Übernachtung: wird auf Wunsch organisiert. Tel. 02202-93580
Taizé-Gebet Markuskapelle in Altenberg	16.07.2004	19:00	Taizé-Gebet in der Markuskapelle in Altenberg
Rock im Thal' 2004 Dhünntalstadion, Odenthal	17.07.2004		"Rock im Thal" kommt wieder! 17.07.2004, Termin vormerken! Weitere Infos unter <a href="http://www.rock-im-thal.de">www.rock-im-thal.de</a>
Neschener Spieletreff Jugendheim St. Michael, Neschen, Neschener Str. 211	17.07.2004	17:30	Neue Brett- und Kartenspiele kennen lernen beim monatlichen Spieletreff des Vereins Die Spielbaustelle e.V.
Tag der offenen Tür auf dem Kochshof - Patentreffen Der Kochshof bei Odenthal-Hüttchen Odenthal, Kochshof	17.07.2004		Wir öffnen Ihnen die Tore zum Patentreffen, um Ihnen zu zeigen was in einem Jahr restauriert, saniert und gebaut wurde.
Frauenbilder Martin-Luther-Haus, Odenthal, Uferweg 1	19.07.2004	19:30	Info: 02174/4282
Krabbelgottesdienst Martin-Luther-Haus, Odenthal, Uferweg 1	21.07.2004	17:00	Info: 02174/4282
Gruppe 'Begegnung' Martin-Luther-Haus, Odenthal, Uferweg 1	23.07.2004	15:00	Guppe "Begegnung behinderter und nicht behinderter Kinder" Info: Frau Forst, Tel: 02174/40457"
Segelferienfreizeit der KLJB Altenberg Odenthal, Ludwig-Wolker-Str. 4	02.08.2004		Ferienfreizeit für Jugendliche vom 02.08. bis zum 15.08.2004!
Kleine Rathausgalerie Bergisch Gladbacher Str. 2, Odenthal	02.08.2004 bis 08.09.2004	während der Dienstz.	Sommerausstellung "Spuren", Zeitgenössische Künstler in Odenthal (Gemeindebesitz)"
Frauenausflug der kfd nach Koblenz	03.08.2004	8:00	Frauenausflug der kfd nach Koblenz, Besichtigung einer Töpferei sowie der Festung KO-Ehrenbreitstein, Gottesdienst in der Liebfrauen Kirche in der Koblenzer Altstadt sowie einem Spaziergang durch die Altstadt.
Hl. Messe anlässl. der Holzer Riefkoochenkirmes im Festzelt Holz, Odenthal-Holz, Kirmes-Festzelt	08.08.2004	9:00	kath. Hl. Messe anlässl. der Holzer Riefkoochenkirmes im Festzelt Holz
kath. Hl. Messe mit Kräutersegnung Feuerwehrhaus in Odenthal-Scheuren	14.08.2004	19:00	kath. Hl. Messe mit Kräutersegnung zur Scheurener Kirmes im Feuerwehrhaus Scheuren
Mariä Himmelfahrt - kath. Hochamt zum Patrozinium Altenberger Dom	15.08.2004	10:00	Mariä Himmelfahrt - Hochamt zum Patrozinium - Übertragung im Domradio
Ausstellung Frenkler, Kleikamp Foyer des Bürgerbüros, Bergisch Gladbacher Str. 2	16.08.2004 bis 16.09.04	Dienst- zeiten	Helga Frenkler, Renate Kleikamp, Speckstein und Keramiken, Aquarellmalerei
kath. Hl. Messe zum Gedenktag d. hl. Bernhard v. Clarivaux, Altenberger Dom	20.08.2004	19:00	kath. Hl. Messe zum Gedenktag d. hl. Bernhard v. Clarivaux
VKA Jahreskulturfahrt Abfahrt: Parkplatz Küchenhof Altenberg, Odenthal	28.08.2004	9:00	Jahreskulturfahrt – Tagesfahrt mit dem Bus, Besuch eines Winzers Besuch einer Burg, Kurzwanderung ca 90 min, Änderungen vorbehalten
kath. Seniorenmesse, anschl. Begegnung im Michaelsheim, St. Michael in Odenthal-Neschen	01.09.2004	15:00	kath. Seniorenmesse, anschl. Begegnung im Michaelsheim
Dhünntal-Balloonig Sportplatz SV Altenberg an der Altenberger-Dom-Str. Odenthal	17.09.2004 19.09.2004	Fr17-23 bis Sa16-23 So12-16	Ballonstarts, Live-Musik, Kinderabenteuerland, Night-Glowing, Gastromeile, Historisches Handwerk u. v. a. m.
Neschener Spieletreff für Jung und Alt Jugendheim St. Michael Odenthal-Neschen, Neschener Straße 211 (neben der Kirche)	18.09.2004	17:30	"Neue Brett- und Kartenspiele kennen lernen beim monatlichen Spieletreff des Vereins „Die Spielbaustelle e.V.“.
Jakobsweg nach Santiago Pfarrkirche St. Pankratius, Odenthal	18.09.2004	10:00	2. Etappe: Köln-Dünnwald bis Köln-Mitte
Reise der Kreishandwerkerschaft vom 18. bis 26.09.2004 nach Masuren	18.09.2004		Anmeldungen über die Geschäftsstelle. Download ca. 1 Minute.
Führung durch das historische Zentrum Odenthals Kath. Pfarrkirche St. Pankratius, Odenthal Mitte	19.09.2004	14:00	Manfred Klein führt Sie durch St. Pankratius und den historischen Ortskern Odenthals
Wege zum Ursprung: 'Luther' Pfarrkirche St. Pankratius, Odenthal	19.09.2004	19:00	Film in der Kirche mit anschl. Podiumsdiskussion
Herbstwanderung Turnhalle TV Blecher, Odenthal-Blecher	26.09.2004	10:00	Turn-Verein Blecher 1904 e. V.
4. Odenthaler Kammerkonzert Forum im Schulzentrum An der Buchmühle, Odenthal	03.10.2004	19:30	Lieder für Sopran und Gitarre, Vihuela



# Bestattungshaus DOEPEL

Inh. Siegfried Doepel

**Eigener Verabschiedungsraum**

Johann-Häck-Straße 10

51519 Odenthal

Tel. 021 74/4727

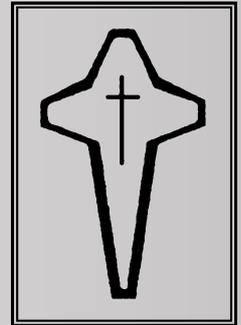
Fax 021 74/41861

Kölner Straße 293

51515 Kürten-Bechen

Telefon (02207) 91 04 52

Telefax (02207) 91 04 53



**Eigener Verabschiedungsraum**

# Bestattungshaus BERGER

Inh. Siegfried Doepel

[www.ksk-koeln.de](http://www.ksk-koeln.de)

 **points...**  
Wünsche und mehr.

...viel vorhaben, viel gut haben.

 **Kreissparkasse  
Köln**

Wir bewegen mehr für Sie als Ihr Geld! Mit **points**, dem neuen Bonusprogramm der Sparkasse gilt: Mehr Punkte, mehr Prämien, mehr Vorteile sichern. Und mit 500 Punkten Startguthaben sind Sie Ihren Wünschen ganz schnell noch ein Stück näher, also anmelden!

**Wenn's um Geld geht – Kreissparkasse Köln**

Jetzt umschalten auf  
**proNatur: Ökostrom**  
 für's Bergische Land.

Mit **proNatur** der RBV entscheiden Sie sich für Strom, der aus regenerativen Energiequellen gewonnen wird. Sicher für Sie, gut für die Zukunft.

Wir investieren in Anlagen, die Wind-, Wasser- und Sonnenenergie effektiv nutzen. Wer **proNatur** wählt, leistet einen aktiven Beitrag zum Schutz unserer Umwelt. Mit jeder Kilowattstunde. Garantiert.

Infos zu **proNatur** unter:

**0 22 02/16-5 00**



**RBV** Rheinisch-Bergische  
 Versorgungsgesellschaft mbH

Hermann-Löns-Straße 131 - 133  
 51649 Bergisch Gladbach

Bei uns dreht sich alles  
 um Sie.

Im Bereich Abfall und Recycling sind wir auf Zukunftskurs. Wir bieten Ihnen starke Leistungen, einen umfassenden Service und ein kompetentes Team.

Broicher-Grünacher & Co GmbH  
 Am Weidenbach 8-10, 51491 Overath  
 T +49(0)2206/6005-0 F +49(0)2206/4589 I www.rweumwelt.com



# Pole Position



Ihre **avea** Entsorgungsprofis

Telefon: 02 14/86 68-668